

NBB

Neus us

BICHELSEE-BALTERSWIL



Elektro
Telekom
Network
Service



Elektro Federer AG

STARK IN STROM

www.federer-ag.ch
info@federer-ag.ch

24 Stundenservice - 365 Tage
Ribistrasse 1a 8362 Balterswil Tel. 071 971 15 33



**Leutenegger
Heizungen AG**
**Münchwilen
Bichelsee
Balzerswil**

Ihr Partner für Heizungs-, Solar- und Alternativanlagen

Telefon 071 966 18 46 | Telefax 071 966 43 21 | info@leutenegger-heizungen.ch



BICHELSEE-BALTERSWIL

**Offizielles
Informationsorgan
von Gemeinde und Schule
Bichelsee-Balzerswil**

Redaktionsschluss

Ist jeweils der erste Freitag
eines jeden Monats. **Redakti-
onsschluss für die nächste
Ausgabe ist am Freitag,
01.01.2016.**

Die NBB erscheint monatlich,
die nächste Ausgabe erhalten Sie
am 07.01.2016.

Impressum

**Redaktion &
Produktion:**

Beat Imhof
Daniel Germann

Druck: Fairdruck AG, Sirmach

Auflage: 1550 Ex.

Adresse: Beat Imhof

Zielwiesstrasse 12

8362 Balzerswil

Fon 071 971 26 16

Mobile 079 232 36 54

n-b-b@bluewin.ch

www.bichelsee-balterswil.ch/nbb

Abo: A-Post Schweiz Fr. 40.-

Verantwortlich für den Inhalt
dieser NBB in Text und Bild ist
die Redaktion.

Inserate

Grösse:	Preise:
1/8 Seite 67x46mm	Fr. 50.-
1/4 Seite 67x96mm	Fr. 75.-
1/4 Seite 138x46mm	Fr. 75.-
1/3 Seite 138x63mm	Fr. 90.-
1/2 Seite 138x96mm	Fr. 130.-
1 Seite 138x197mm	Fr. 250.-

Mengenrabatte	3x 10%
	6x 15%
	12x 20%

Titelbild

Eine Attraktion am Chlausmarkt
war der Besuch von Samichlaus
und Schmutzli samt ihren Eseln.

Inhaltsverzeichnis



04 **Neujahrsansprache**

05 **Gratulationen**



06 **Aktuell**

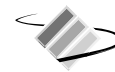
Gemeindeversammlungen



09 **Politische Gemeinde**



11 **Amtliches**



13 **Schule**

22 Musikschule



25 **Kirchen**



34 **Veranstaltungen / Vorschau**

34 Adventsfenster



37 **Soziales & Gesundheit**



38 **Wirtschaft & Politik**



44 **Vereine**



50 **Veranstaltungen / Vorschau**



57 **Rückspiegel**



68 **Agenda**



Unser Gemeindepräsident hat das Wort Gedanken zum Jahreswechsel



Ein wunderbarer Sommer mit einem noch viel schöneren Herbst durften wir in diesem Jahr erleben. Viel Sonnenschein, viele schöne Momente mit vielen schönen Erinnerungen. Doch die Trockenheit hatte auch seine Schattenseiten und diese werden uns ins 2016 begleiten. Wasser wurde in den Bächen knapp und die Versorgung mit sauberen Trinkwasser bleibt eine Herausforderung, auch für Personen auf unserem Gemeindegebiet. Begleiten ins 2016 werden uns die vielen Bilder von Flüchtlingen, von Menschen die ihre Heimat verlassen und in Europa eine neue Zukunft aufbauen möchten. Menschen kommen und wollen mindestens für eine Zeit bleiben. Solange sich die verschiedenen Parteien in den Konfliktregionen nicht einigen, solange werden Menschen flüchten. Wir alle sind ein Teil dieser Situation, ob wir wollen oder nicht. Gemeinsam sind wir auf diesem Weg.

*„Man kann sich den Weg wählen, aber nicht die Menschen, denen man begegnet“
(Arthur Schnitzer)*

Begegnen wir den Menschen weiterhin mit Anstand und Respekt, nur so können wir die Zukunft gestalten, ohne dass sich Hass und Chaos verbreitet.

Im kommenden Jahr finden Regierungs- und Kantonsratswahlen statt. Da stellen sich Personen (auch aus unserer Gemeinde) für ein Amt zur Verfügung, in dem sie den Kanton steuern, lenken und die nötigen Entscheidungen treffen. Unterstützen wir solche Personen, die sich in ihrem Privatleben einschränken und für das Gesamtwohl Zeit investieren. Ihnen gehört ein grosser Dank. Dies gilt natürlich auch für alle freiwilligen Helfer und Helferinnen in den verschiedenen Vereinen und Institutionen oder in anderen politischen Funktionen, in welchen sie ihre Dienste leisten. Sie sind unser Licht im Alltag. Unterstützen wir die aktiven Mitbürger und helfen wir mit, passive Personen zum Mitwirken in der Gesellschaft zu bewegen. Nutzen wir bestehende Verbindungen und freuen wir uns am alltäglichen Wohlergehen in unserer Gemeinde.

*Im Grunde sind es immer
die Verbindungen mit Menschen,
die dem Leben seinen Wert geben.
(Wilhelm von Humboldt)*

In diesem Sinne wünsche ich allen Einwohnerinnen und Einwohner von Bichelsee-Balterswil viel Freude, eine besinnliche Weihnachtszeit, sowie Gesundheit und viel Glück im neuen Jahr.

BEAT WEIBEL



Wir gratulieren herzlich ...

- Zum 80. Geburtstag **Inge Stieger-Petersen** am 14.12.2015
Brenngrüttistrasse 11, Bichelsee
- Zum 90. Geburtstag **Elsa Iseli-Meier** am 21.12.2015
Sonnmattstrasse 6, Balterswil
- Zum 80. Geburtstag **Margot Seydel-Rufer** am 26.12.2015
Auenstrasse 3, Bichelsee
- Zum 81. Geburtstag **Werner Kuster-Prot** am 30.12.2015
Feldstrasse 11, Bichelsee
- Zum 91. Geburtstag **Anna Güttinger** am 06.01.2016
Hauptstrasse 31, Bichelsee
- Zum 92. Geburtstag **Ernst Preisig-Frehner** am 06.01.2016
Hauptstrasse 28, Bichelsee



... wünschen den JubilarInnen viel Gfreuts am Festtag und alles Gute für die Zukunft.

Beratung & Planung:

- Neubau
- Umbau
- Sanierung

Holzbau:

- Neubau
- Umbau
- Sanierung
- Innenausbau
- Fassaden

Photovoltaik

Bau Fair GmbH

BERATEN, PLANEN, AUSFÜHREN

Dominik Müller
Niederhofen 19
8363 Bichelsee

071 970 06 35

bau-fair.ch
natürlich schön wohnen



Schulgemeindeversammlung Trotz Fehlstart passierten alle Geschäfte problemlos



95 StimmbürgerInnen, oder 4,8 Prozent der Berechtigten, folgten der Einladung von Gemeinderat und Schulbehörde zu den Budgetversammlungen in die Turnhalle Lützelburg.

Mit etwas Verspätung musste Schulpräsident Bruno Ruppli seine Versammlung eröffnen, weil die neue Technikanlage der Turnhalle Lützelburg einen ersten Funktionstest bestehen musste. So scheint es nur verständlich, dass die Schulbehörde für die Sanierung der Bühnentechnik in der Traberturnhalle in Bichelsee erst einmal einen Projektierungskredit von 20 000 Franken forderte.

Ein weiterer Projektierungskredit wurde für die Planung der Büchelewiese als Sportplatz beim Balterswiler Primarschulhaus eingeholt. Für 80 000 Franken saniert und mit Sicherheitsgeländer versehen werden sollen die markanten Betonstufen im Hof des Schulzentrums Lützelburg. Und die 40-jährigen WC-Anlagen im Schulhaus Lützelburg werden nach der Zustimmung des Souveräns für 280 000 Franken gesamterneuert. Damit kommt diese Sanierung 100 000 Franken teurer zu stehen als in einer ersten Kostenschätzung des Architekten veranschlagt.

Einstimmigkeit bei den Anträgen der Schulbehörde



Schule mit neuem Rechnungsmodell

Das Budget mit einem Umsatz von 6,5 Millionen Franken wurde erstmals mit dem neuen Rechnungslegungsmodell HRM2 erstellt, welches stärker als bisher der kaufmännischen Buchhaltung angeglichen ist. Die Erfolgsrechnung (bisher als „laufende Rechnung“ bezeichnet) wird dreistufig in einer 2-stelligen Artengliederung präsentiert. Der vom Kanton vorgeschriebene Kontenplan hat in den Funktionen und Sachgruppen einige Änderungen erfahren. Insbesondere sind die Funktionen (neu Kostenstellen) nun 4-stellig. Dadurch wird ein direkter Vergleich zur alten Rechnung in vielen Punkten stark erschwert, wenn denn nicht konkrete Zahlen herausgeschält werden. Deshalb wurde für das Budget 2016 auch eine geraffte Darstellung gewählt. Dafür erscheinen einzelne neue Konten. So werden etwa die Kosten für die Schulleitung separat ausgewiesen und auch, dass für den Transport von Kindergartenkindern neu 10 000 Franken als Beiträge an die Eltern eingesetzt sind.

Das Verwaltungsvermögen wird mit HRM2 linear über die ganze Nutzungsdauer abgeschrieben, die Schulbehörde Bichelsee-Balterswil hat die Aktivierungsgrenze von Investitionen auf 75 000 Franken festgelegt.

Keine Opposition

Renate Koller als Finanzchefin brachte die Neuerungen und die Zahlen der Bilanz, der ausgeglichenen Erfolgsrechnung - und der Investitionsrechnung offensichtlich verständlich und plausibel herüber, so dass alle Anträge, samt der Festsetzung des Steuerfusses auf (wie bisher) 100 Prozent, ohne Gegenstimme passierten.



Lebendige Gemeindeversammlung Einbürgerung und Sanierung Lochwiesstrasse abgelehnt

Etwas schwieriger war der Stand des Gemeinderates, musste er doch das Budget 2016 bei gleich bleibendem Steuerfuss von 49 Prozentpunkten und einem Umsatz von 4,4 Millionen Franken mit einem Defizit von 184 000 Franken präsentieren.

So war es nicht verwunderlich, dass ein Ablehnungsantrag für den Einbau eines Deckbelags auf der Lochwiesstrasse breite Zustimmung fand. Da mochte auch die Argumentation der zuständigen Gemeinderätin Regula Meile nicht mehr fruchten, dass dereinst mit höheren Kosten zu rechnen sei, wenn nicht jetzt saniert werde. Und auch nicht, dass bei 33 Kilometern Gemeindestrassennetz ein kontinuierlicher Sanierungsverlauf anzustreben sei, was pro Jahr einem Kilometer Strassenerneuerung entspreche. Für die Mehrheit scheint die mit einem selektiven Fahrverbot belegte und vor allem als Schul- und Radweg benutzte Strasse zu wenig wichtig und gut genug erhalten.

Zwei weitere Sanierungen wurden jedoch grossmehrheitlich angenommen. Dabei handelt es sich um die Lohstrasse im Bereich Verzweigung Unterloh für 154 000 Franken und um den öffentlichen Teil der Stoffelwiesstrasse in Itaslen für 62 000 Franken. Auch dem Antrag des Gemeinderates für einen weiteren Teil Strassenbeleuchtungen auf LED-Basis für 34 000 Franken wurde zugestimmt.

Die laufende Rechnung wurde nach den Erläuterungen von Gemeindepräsident Beat Weibel diskussionslos bewilligt, auch wenn es bei 49 Steuerprozenten zu einem Defizit von 184 000 Franken kommen könnte.

VOLG Balterswil

Weibel informierte weiter in Kürze über die Sanierung des VOLG-Gebäudes in Balterswil, für welche der Souverän im Mai einen Kredit von 535 000 Franken genehmigt hatte. Die Ladenfläche dürfte sich danach nur geringfügig vergrössern; der zusätzliche Raum, welcher geschaffen werden soll, wird vor allem für Lager, Kühlraum, Büro und WC-Anlagen gebraucht. In Verhandlungen mit der Ladenbetreiberin, der DEHAG, konnte sich der Gemeinderat noch auf keinen endgültigen Kostenteiler und Mietpreis einigen.



Einbürgerungen abgelehnt

Erstmals wurde ein Antrag des Gemeinderates auf eine Einbürgerung von der Gemeindeversammlung nicht angenommen. Das Tschechische Rentnerpaar Jaroslav und Blanka Stojan lebt zwar seit 1998 in Balterswil, sei aber zu wenig integriert, befand eine Mehrheit der Stimmdenden. «Man kennt sie nicht, sie sind in keinem Verein, kaufen nicht hier ein und besuchen kein Restaurant vor Ort», meinte ein Stimmbürger. Mit 51 zu 30 Stimmen wurde das Gesuch abgelehnt, während das Gesuch von Mahamalage Madona Sureka Perera mit 85 zu 7 Stimmen angenommen wurde.

Das Resultat war eindeutig, da half alles Nachzählen nicht.

familienfreundlich
idyllisch
ländlich
günstig



Baugenossenschaft Balzerswil

2 bis 5 1/2-Zimmer Mietwohnungen

071 971 46 83

www.bg-balterswil.ch



DAIHATSU



SUBARU

**GARAGE *Rolf*
HOLLENSTEIN AG**

Reparaturen aller Marken

Stockenstrasse 11

8362 Balzerswil

079 524 56 58

garage-hollenstein@bluewin.ch

Aus Gemeinderat und Verwaltung

Gemeindeversammlung 26.11.2015

Eine Gemeindeversammlung mit vielen interessanten Diskussionen und Entscheiden durften die 95 Stimmbürger miterleben. Neben den Fragen zu den Krediten für die Strassensanierungen und der Nichtgenehmigung des Kredites für die Sanierung der Lochwiesstrasse, gab vor allem die Ablehnung des Einbürgerungsgesuchs von Herrn und Frau Stojan im Nachgang Gesprächsstoff. Der Steuerfuss bleibt trotz des ausgewiesenen Aufwandüberschusses bei 49%. Das Budget 2016 wurde mit der Anpassung in der Investitionsrechnung (Reduktion um 200'000.-) genehmigt und der Gemeinderat somit handlungsfähig.

NBB – Bewerbungen für Redaktion

Auf die Mitteilung von Beat Imhof, dass er nach 20 Jahren NBB Redaktion die Aufgabe in andere Hände übergeben möchte, sind zwei Bewerbungen auf der Gemeindeverwaltung eingegangen.

Der Gemeinderat hat die Bewerbungen gesichtet und wird bis ende Jahr einen Entscheid treffen und die nötigen Vertragsbedingungen ausarbeiten.

Klar ist somit, dass die NBB auch nach der Ära von Beat Imhof bestehen bleibt. In welcher Form ist im Moment noch offen.

Jubilarenehrung

Am Samstag, **12. Dezember** findet in der Traberturnhalle die Jubilarenehrung statt. Die Musikgesellschaft ist in diesem Jahr zusammen mit Käthi Auer für die Organisation verantwortlich. Kurzentschlossene sollen sich bitte bei Ralph Sauter direkt melden.

BEAT WEIBEL, GEMEINDEPRÄSIDENT



Politische Gemeinde

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über die Festtage

Donnerstag	24. Dezember 2015	geschlossen
Freitag	25. Dezember 2015	geschlossen
Montag	28. Dezember 2015	normale Öffnungszeiten
Dienstag	29. Dezember 2015	normale Öffnungszeiten
Mittwoch	30. Dezember 2015	normale Öffnungszeiten
Donnerstag	31. Dezember 2015	geschlossen
Freitag	01. Januar 2016	geschlossen
Montag	04. Januar 2016	normale Öffnungszeiten

Wir wünschen Ihnen schöne Weihnachten und alles Gute für das kommende Jahr!



GEMEINDERAT UND GEMEINDEVERWALTUNG
BICHLESCHE-BALTERSWIL

Gesucht: Verantwortliche Person für Unterhalt und Pflege des Parks in Balterswil

Das Areal um das Postgebäude in Balterswil benötigt eine tatkräftige Person, die gewillt ist, unseren Park in einem tadellosen Zustand zu halten. Der jetzige Stelleninhaber hat leider auf Ende 2015 gekündigt und möchte vermehrt seine Pensionierung geniessen. Die Arbeitszeit (je nach Jahreszeit unterschiedlich) ist frei wählbar und wird nach Absprache und Vertrag entschädigt.

Zu Ihren **Aufgaben** gehören:

- Pflege und schneiden des Rasens sowie der Bäume und Sträucher
- Gehwege im Sommer wie im Winter in Stand halten
- Brunnen säubern und kontrollieren
- Abfall im und ums Areal entsorgen
- Unterhalt des Personenunterstands bei der Bushaltestelle



Wir stellen uns eine zuverlässige, selbständige und belastbare Person vor, die Freude an der Pflege unseres Parks ausstrahlt. Die Aufgabe eignet sich für eine Person aus unserer Gemeinde, die zusätzlich zu ihrer gewohnten Tätigkeit noch über freie Kapazität verfügt. Idealerweise bringen Sie bereits Erfahrungen aus einer Tätigkeit in Unterhalt und Pflege von Parkanlagen mit.

Stellenantritt: 1. Januar 2016 oder nach Vereinbarung.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen senden Sie bitte an:
Gemeindepräsident Bichelsee-Balterswil, Auenstrasse 6, 8363 Bichelsee.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den heutigen Stelleninhaber Jean Pierre Zbinden oder Beat Weibel
Telefon 071 971 99 70 oder per Mail: beat.weibel@bichelsee-balterswil.ch

Hochbau Baugesuche und Bauanzeigen

Rupper David	Photovoltaikanlage	Halgenmatt 9, Bichelsee
Gasser Stefan	Fassadenänderung	Ringstrasse 16, Bichelsee
Alpiger Beat	Einbau Heizung	Landsberg 158, Balterswil
Bangerter Peter	Einbau Fenster	Stickereistrasse 18, Balterswil
Crescon AG	Nachträgliches Baugesuch Bautafel	Hauptstrasse 43, Balterswil
Djordjevic Zoran	Nachträgliches Baugesuch Belagseinbau	Hauptstrasse 75, Balterswil

Hinweis: Die laufenden Baugesuche sind auf der Startseite der Homepage der Gemeinde Bichelsee-Balterswil und im Register «Aktuelles» aufgeschaltet!

Handänderungen

27. Oktober 2015, Grundstück Nr. 1103, 658 m², Land, **Brenngrüttstrasse 20**, Wohnhaus; Veräusserer Spaan Mick, USAChicago, erworben am 14.8.2015; Erwerber Wild Daniel und Sylvia, Wildberg.

11. November 2015, Grundstück Nr. 866, 524 m², Land, **Itaslenstrasse 3**, Wohnhaus; Veräusserer Schellenberg Felix und Doris, Teufen, erworben am 31.3.2010; Erwerber Hochuli Markus und Nadja, Wil SG.

Amtsblatt

15

Das Leben gehört dem Lebendigen an, und wer lebt, muss auf Wechsel gefasst sein. Johann Wolfgang von Goethe

FABRIK LADEN

Montag-Donnerstag 13.30-17.00 Uhr, Freitag 13.30-16.00 Uhr
1. Samstag im Monat 9.00-12.00 Uhr

TRAXLER AG · Strickwarenfabrik · 8363 Bichelsee · Tel 071 971 19 43 · www.traxler.ch

BRÜHWILER
BALTERSWIL **BB**



HONDA
POWER EQUIPMENT

Schneefräse HS 550
Aktion Fr. 1099.00

Brühwiler Maschinen AG 8362 Balterswil
Tel. 071 973 80 40 www.bruehwiler.com



Fuhrer Gartenbau Gestaltung und Planung AG

Filiale: Gartenline Balterswil

Hauptstrasse 46

8362 Balterswil

071 971 35 00

fischer@gartenline.ch



Sternenhof Bichelsee

★ Brenn- und Cheminéeholz

★ Partyraum

★ WC-Wagen

Markus Koller 079 675 10 60 sternenhof-bichelsee.ch

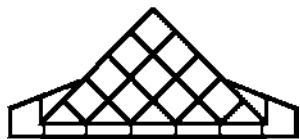


Ihr Fachmann für

- Sanitär-Installationen
- Boilerentkalkungen
- Reparatur-Service
- Heizungs-Installationen

Ralph Münger AG
Sanitär • Heizungen
8362 Balterswil

Telefon 071 971 16 64 • Fax 071 971 15 85



Dussnang Tel. 071 977 15 82
Balzerswil Fax 071 977 22 80

M. Zuber Holzbau AG

www.zuber-holzbau.ch

Holzbaulösungen und Ausführung vom Fachmann
wir beraten Sie gerne

• Holzkonstruktionen • Innenausbau • Isolationen • Treppenbau • Immobilien

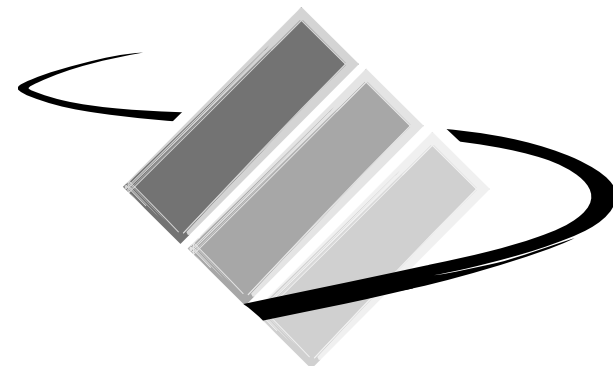
Chlausmarkt 2015 Viele Besucher verbreiteten tolle Stimmung

Bei winterlichen Temperaturen und etwas Schnee zog der Chlausmarkt auch dieses Jahr wieder viele Besucher an.

Pünktlich um 12 Uhr begann der Chlausmarkt mit dem traditionellen Chlauszmittag. Hackbraten, Kartoffelstock und Salat waren allseits beliebt und schnell ausverkauft. Auch am reich bestückten Kuchenbuffet konnten sich die Gäste mit diversen Kuchen und Torten verwöhnen lassen.



Ab 12.30 Uhr luden die mit viel Fantasie hergerichteten Marktstände zum Schmökern und Kaufen, Essen und Trinken ein. Der Gang zwischen den Ständen füllte sich schnell und so mancher ging mit dem einen oder anderen mit viel Liebe, Fleiss und Handwerkskunst hergestellten Weihnachtsgeschenk wieder nach Hause. Unsere kleinen Gäste waren sichtlich von den zwei anwesenden Eseln fasziniert. Sie streichelten diese und der eine oder andere wagte einen kurzen Ritt.



Schulgemeinden



Der grosse Besucherstrom wurde nur kurz durch den Unterhaltungsblock der Schülerinnen und Schüler unterbrochen. Dieses Jahr wurde nicht nur gesungen, sondern auch ein Theater vorgetragen, welches von den Schülerinnen und Schülern selbst geschrieben und inszeniert worden war. Tosender Applaus honorierte das Engagement und die grosse Leistung aller Beteiligten.

Natürlich durften auch Samichlaus und Schmutzli nicht fehlen, welche den Inhalt ihres Sacks innert Kürze an die Sprüche auftragenden Kinder verteilten. Schon bald rückte das Ende des Marktes heran und die meist einheimischen Standbetreiber, die Schülerinnen, Schüler und Lehrpersonen machten sich an den Abbruch der Stände und Installationen.

SUSANNE SCHÖNENBERGER





Räbälichtli Umzug Balterswil 2015

«Räbälichtli, Räbälichtli chömed alli Chind.

Wönd e langi Reihe mache, chömed alli gschwind.»



Der diesjährige Räbälichtliumzug fand bei schönstem Herbstwetter statt, es war schon fast warm und gemütlich. Mit schönem Kindergesang wurde der Umzug beim Schulhaus eröffnet.

Herr Stauch bildete die Spitze vom Umzug. Seine Trommelklänge drangen durchs ganze Dorf. Nochmals herzlichen Dank an Herrn Stauch!

Danach folgten alle Kindergartenkinder und Unterstufenkinder. Eine lange Lichterreihe wanderte durch das Dorf. Beim Restaurant Krone gab es nochmals einen gesanglichen Beitrag. Am Strassenrand winkten uns die Zuschauerinnen und Zuschauer zu. Zurück beim Schulhaus erhielten alle Kinder einen Tee und ein Würstli.

Es war ein schöner, gemütlicher Abend. Wir danken allen Helferinnen, Helfern und 6. Klässlern.



Wichtige Schuldaten

Dezember 2015 – Januar 2016

Fr, 11. Dez. 2015	Eröffnung Lichterweg
Mo, 21. Dez. 2015	Weihnachtsmusical, Unterstufe Bichelsee
Do, 24.12.15 – So, 3.1.16	Weihnachtsferien
Mo, 25. Jan. 2016	Informationsabend Eintritt Kindergarten / Übertritt Schule
Sa, 30.1. – So, 7.2.2016	Sportferien

1.-3. Klasse im Traberschulhaus Basteln im Advent

Die Kinder bastelten auf den 1. Advent mit Begeisterung Gestecke und Türschmuck.

FOTOS: VRENI STÖCKLI





**Getränke ab Rampe
zu Tiefstpreisen**

Volg Qualitätsweine

Haus- und Gartenbedarf

**Futtermittel für Gross-
und Kleinvieh**

Sie fahren besser mit uns

Landi
TANNZAPFENLAND

Lagerhaus Eschlikon

071 973 99 00

Landi-Center Wallenwil

071 973 99 06



Jetzt lohnt sich der Besuch in der
Weihnachtsbäckerei besonders:
Weihnachtsguetzli, Birechräpflisterne,
Pralinépäckli schön verpackt
und vieles mehr...

**DAS MONATSBROT
ADVENTSBROT**

geöffnet: Sonntag, 27.12., 3.01.
geschlossen: 25.+26.12., 1.+2.01.

**Sonntags
07:30-11:30
OFFEN**

Bäckerei-Konditorei
Priska+Martin Bosshard
Hackenbergstr. 5
8362 Balterswil
071 / 971 16 54

typodruck bosshart ag

gestaltet, setzt und druckt für Sie

Offsetdruck
Digitaldruck
Folienprägedruck
Siebdruck-Service
Gestaltungskonzepte
Grafik
Illustrationen

Wittenwilerstrasse 6
CH-8355 Aadorf
www.typodruck.ch
Telefon 052 365 12 07
Telefax 052 365 12 18
typodruck@bluewin.ch



Schulen Bichelsee-Balterswil

Für unsere Schulanlage Lützelburg suchen wir per 1. Juni 2016 eine/n

Hauswart/in oder Hauswartehepaar (150%)

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Unterhalt und Pflege der Anlagen
- Führung und Einsatzplanung des Reinigungspersonal
- Überwachung und Kontrolle der Gebäudetechnik
- Reinigungsarbeiten
- Umgebungs- und Reparaturarbeiten

Sie bringen mit:

- abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung
- vorzugsweise eidg. Fachausweis als Hauswart
- Führerausweis Kat. B
- Kommunikationsfähigkeit
- natürlicher Umgang mit Schülern und Erwachsenen
- Flexibilität und Zuverlässigkeit
- Bereitschaft für Dienstleistungen ausserhalb der normalen Arbeitszeit
- Wohnsitz in der Gemeinde wünschenswert

Wir bieten Ihnen:

- vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit im lebhaften Schulumfeld
- zeitgemässes Salär (gemäss den kommunalen Richtlinien)

Auskunft erteilt Ihnen Frau Désirée Kobler, 071 960 01 89, Ressortleiterin Liegenschaften.

Ihre vollständige Bewerbung senden Sie bitte bis am 17. Dezember 2015 an das Sekretariat VSG Bichelsee-Balterswil, Schulstr. 27, 8362 Balterswil

ab sofort
in Balterswil

3 Zimmer Wohnung

zu vermieten
078 860 12 75



Lesenacht Mittelstufe Bichelsee, 13. November 2015 Von Zauber- bis Hexenkunst

FOTOS: MONIKA HUBER-OSWALD

Den Auftakt zum diesjährigen gesamt-schweizerischen Anlass der Lesenacht machte in Bichelsee ein Zauberer aus Weinfeldern.

In wenigen Augenblicken fesselte er seine wilde und aufgeregte ZuschauerInnenschar vollständig, und nicht nur den Kindern blieb der Mund vor Staunen offen, als aus einem Ball in der Kinderhand plötzlich zwei wurden.

Nach diesem fulminanten Auftakt ging es, ausgerüstet mit nachleuchtenden Arm-bändern zum ersten Posten. Es konnte zwischen Vorlesegeschichten zur Sage vom Bichelsee, einer aktiven Lesespur und dem Fertigen einer farbigen Taschenlampe gewählt werden.

Nach einer Pause mit Stärkung am Lagerfeuer ging es weiter mit gruseligen Geschichten im Schulhauskeller. Dieser war von unserem Hauswartpaar liebevoll dekoriert worden mit Bisonkopf, Kerzen, Spinnennetzen und Musik. Die Kinder erwartete dort ein als Waldmensch verkleideter Herr Stauber.

Wem das zu unheimlich war, der durfte sich beim Mischen von bunten und duftenden Badekugeln versuchen.

Die Rangverkündigung der im textilen Werken gefertigten Buchzeichen machte den Abschluss dieses gelungenen und fröhlichen Leseabenteuers.

In Paris war der 13. November eine zerstörerische Nacht voll unfassbarer Dunkelheit und Terror.

Wir sind unendlich dankbar, im friedlichen Bichelsee Lichter in die Welt setzen zu dürfen. Lagerfeuerlicht, Taschenlampenlichter, Kerzenschein und strahlende Kinderaugen!

TEAM BICHELSEE, ANNETTE IASIELLO





Herbstkonzert der Musikschule Bichelsee-Balterswil Grossartige Beiträge in kleinem Rahmen



Alle MusikschülerInnen, welche bereits mehr als zwei Jahre ein Instrument spielen, haben die Zuschauer- und Hörer am 30. Oktober in der Traberturnhalle verzaubert. Nebst diversen Instrumenten konnten auch ausdrucksstarke Gesangstaleute überzeugen. Beim anschliessenden Apéro tauschten sich Musiker, Eltern, Lehrer und andere Musikbegeisterte aus. Es war ein weiteres Mal ein gelungenes Konzert!

An dieser Stelle weisen wir darauf hin, dass die Musikschule Bichelsee-Balterswil nächstes Jahr ihr 25-jähriges Bestehen feiert. Das Jubiläumskonzert findet am 6. März statt. Weitere Infos folgen in der NBB.

PHILIPP STAUCH





In Bichelsee!

Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Coiffeur

Claudia Weber

Auenstrasse 1b

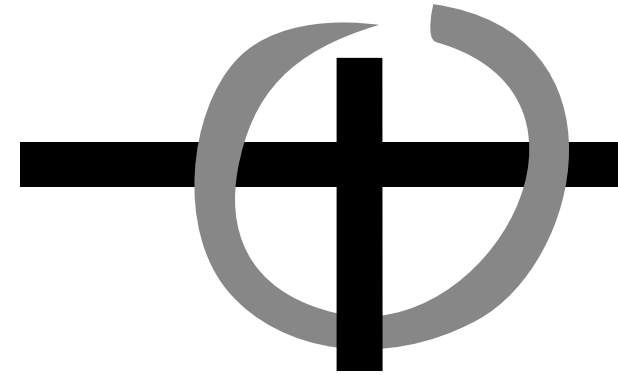
8363 Bichelsee

Tel. 071 970 03 14

Damen - Herren - Kinder

Einstimmung auf das Weihnachtsfest am Lichterweg in Bichelsee

Herzliche Einladung an die ganze Bevölkerung zum Lichterweg in Bichelsee am Freitag, den 11. Dezember von 17.00 bis 20.00 Uhr! Das Quartier um das evangelische Kirchgemeindehaus, die evangelische Kirche, entlang dem Furtweg und Bachweg, der Wiesenstrasse und der Auenstrasse wird von vielen Lichtern und Sternen erhellt sein und einen ganz besonderen Zauber ausüben. Weil so viele an diesem Projekt mitmachen, wird es bestimmt ein unvergessliches Erlebnis.



Kirchgemeinden

Adventsfeier der Ministranten

Am Samstag, den 12. Dezember von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr findet die alljährliche Adventsfeier aller Ministranten und Ministrantinnen im Pfarrhaus in Bichelsee statt. Das haben sich die Jugendlichen verdient, die das ganze Jahr über am Sonntagmorgen ihren Dienst am Altar im Gottesdienst treu und zuverlässig ausüben. Herzliche Einladung dazu.

Aufnahme der neuen Ministranten

Am Sonntag, den 13. Dezember werden im Gottesdienst um 10.30 Uhr drei neue Ministranten in ihren Dienst am Altar aufgenommen. Es sind dies Lina Schätti, Silas Koller und Pascal Schwager.

Wir freuen uns sehr über den Ministrantennachwuchs und wünschen den drei viel Freude und Eifer bei ihrer neuen Aufgabe.

Weihnachtsgottesdienste in unserem Pastoralraum

Am Heiligen Abend findet in der katholischen Pfarrkirche in Bichelsee um 17.00 Uhr eine ökumenische Krippenfeier statt, zu der die ganze Bevölkerung sehr herz-

Schwager



Bedachungen AG

Dach- und Fassadenbau

8376 Fischen 071 977 15 67

www.schwagerag.ch

huwilerag

Getränkhandel | Brennerei | Mosterei

- ♣ Hauslieferdienst
- ♣ Festlieferungen
- ♣ Verkauf ab Rampe zu Discountpreisen



Spitzenweine
aus aller Welt





lich eingeladen ist. Im Zentrum dieser Feier steht die Geschichte vom Wirtsohn Elias, der seine ganz eigene Weihnachtsgeschichte erlebte.

Die Christmette in der Heiligen Nacht findet dieses Jahr um 22.30 Uhr in der katholischen Kirche in Dussnang statt. Es singt der Kirchenchor unter der Leitung von Sepp Wolf die Lechtaler Weihnachtsmesse.

Der Festgottesdienst am 25. Dezember ist dann um 10.00 Uhr in Bichelsee. Musikalisch gestaltet wird er von Rosmarie Bürge an der Orgel und Renato Pala, Trompete. Das neue Jahr beginnen wir mit einem Festgottesdienst in Bichelsee um 10.00 Uhr. Hier kommt nochmals die Lechtaler Weihnachtsmesse zu Gehör.

Herzliche Einladung zu den verschiedenen Gottesdiensten.

Sternsingen 20*C+M+B+16

«Segen bringen, Segen sein»

Am 3. Januar 2016 ziehen die Heiligen Drei Könige mit ihrem Sternträger wieder durch die Strassen von Bichelsee/ Balterswil und bringen den Segen der Weihnacht in die Häuser.

Die ökumenische Sternsingeraktion, die von der Organisation MISSIO getragen und organisiert wird, unterstützt in diesem Jahr das Projekt Palliri in Bolivien, das Kinder und Jugendliche aus armen Familien stärkt und ihnen die Möglichkeit gibt, sich gesund und menschenwürdig zu entwickeln.

Alle, die beim Sternsingen gerne mitmachen und den Familien in Bolivien helfen möchten, sind eingeladen zu einem Vorbereitungstreffen am Mittwoch, den 16.12.15 um 14.00 Uhr ins katholische Pfarrhaus in Bichelsee. Nähere Informa-

tionen über den Sinn und den Ablauf der Aktion gibt es an diesem Treffen.



Jedes Jahr beteiligen sich Millionen von Kindern in über 150 Ländern der Welt an dieser Aktion. Die Kinder sind in Gruppen zu viert mit je einem älteren Jugendlichen oder erwachsenen Begleiter unterwegs in königlichen Gewändern wie die Heiligen Drei Könige aus dem Morgenland, Caspar, Melchior und Balthasar und dem Sternenträger. Sie singen Lieder, schreiben den Haussegens über die Türen und sammeln für das Projekt in Bolivien.

Und das ist der **Terminkalender** für die Kinder, die mitmachen wollen:

Projektbesprechung, Einteilung der Gruppen und Anprobe der Gewänder: Mittwoch, 16. Dezember um 14.00 Uhr in der Traberstube des Pfarrhauses

Ökum. Aussendungsgottesdienst der Sternsinger:

Sonntag, 3. Januar um 9.00 Uhr in der kath. Pfarrkirche in Bichelsee
Besammlung und Einkleidung um 8.00 Uhr im Pfarrhaus.

Zum Mittagessen treffen sich alle Stern-

singergruppen zwischen 12.30 und 13.00 Uhr in der Traberstube des Pfarrhauses. Um 16.00 Uhr gibt es dann einen feinen Z'vieri ebenfalls im Pfarrhaus. Der Abschluss findet für alle Sternsinger um 18.00 Uhr im katholischen Pfarrhaus statt.

Damit am 3. Januar 2016 möglichst alle Einwohnerinnen und Einwohner unserer Dörfer besucht werden können, braucht es viele Kinder und Jugendliche, die eine Sternsingergruppe bilden.

Beide Kirchgemeinden freuen sich auf alle, die diese wichtige Aktion unterstützen und tatkräftig mitmachen wollen.

DANIELA ALBUS UND SILVIA BETSCHART

Besuch der Sternsinger

Wer gerne ganz sicher einen Besuch der Sternsinger bei sich daheim zu einer bestimmten Uhrzeit am 3. Januar 2016 möchte, soll dies bitte im katholischen Pfarramt telefonisch oder per Email melden: 071 971 17 02, kathkgbichelsee@bluewin.ch.



Bahnhofstrasse 22a
8360 Eschlikon
071 971 16 16

Unterdorf 3
8363 Bichelsee
071 971 36 15

bingesserhuber.ch



bingesser huber elektro ag

• Planung
• Gestaltung
• Pflege

SEILER | GÄRTEN

Seiler Gärten
Alois Seiler
Lochwies 1
8362 Balterswil / TG
Telefon / Fax 071 971 16 52
Mobile 079 659 99 76
info@seiler-goerten.ch
www.seiler-goerten.ch



«Lichterkette» für Bichelsee-Balterswil Adventslichter auf Wanderschaft

Tüten und Briefe verzieren, mit Sternen bekleben, die Gläser bemalen, dekorieren und beschriften, Glitzersand einfüllen und am Schluss ein Rechaudkerzli reinstellen.

Die 1. Klässler von Bichelsee und Balterswil waren im Religionsunterricht sehr fleissig und haben ihre Adventslichter mit viel Ideen und Talent verziert.

Die Lichter sollen auf ihrer Reise mit ihrem Schein Freude, Licht und Wärme in die Wohnungen und Häuser bringen.

Vielleicht haben Sie Glück und dürfen eines der Lichter ein oder zwei Tage

zuhause geniessen, bevor Sie es dann jemandem weiterschenken, dem Sie Licht und Wärme in diesen Adventstagen wünschen.

Die Kinder sind schon jetzt gespannt, an welchen Orten ihre Lichter zu Besuch sein werden und freuen sich, wenn sie die Lichtlein nach der langen Reise am 23. Dezember wieder bei sich haben! Die Adresse steht unten auf dem Glas und auf der Tüte.

Wir wünschen Ihnen frohe Adventstage voller Lichterschein.

KATJA SCHÄTTI



HERZLICHE EINLADUNG

KONZERT

IM ADVENTSGOTTESDIENST
IN DER REFORMIERTEN KIRCHE BICHELSEE

PFARRER WALTER OBERKIRCHER UND DER

SINGKREIS LÜTZELMURG

MIT ANDY PLUZEK AM KLAVIER

SONNTAG, 20. DEZ. 2015
17 UHR



SONNTAG, 13. DEZ. 2015 9.30 UHR
WALLFAHRTSKIRCHE MARIA DREIBRUNNEN
MUSIKALISCHE UMRAHMUNG DES GOTTESDIENSTES



Herzliche Einladung zur ökumenischen Krippenfeier



**am 24. Dezember 2015
um 17.00 Uhr
in der Katholischen
Kirche Bichelsee**



Lichterweg – 11. Dezember ab Auenstrasse Bichelsee

Programm

17.00 Uhr **Start** beim Gemeindehaus (Auenstrasse 6)
Eröffnung des Adventsfensters Nummer 11
Musikalische Bereicherung durch Kiga und die SuS aus Bichelsee

Individueller Rundgang; Besichtigung der verschiedene Lichterstationen

1. 18.15 Uhr *Gesang vor der evang. Kirche* Kiga und SuS aus Balterswil
2. 19.00 Uhr *Himmelslaternen steigen lassen* Im Gelände des Lichterwegs
3. 19.15 Uhr *Bläser - Musik* auf dem Rundganggelände
4. 19.45 Uhr *Sandpainting mit Kündigs* im evang. Kirchgemeindehaus
5. *Evang. Kirche ist als Stilleort mit vielen stimmungsvollen Lichtern (Taizée) ausgeleuchtet.*
6. *Kleine Stärkung beim evang. Kirchgemeindehaus. (Frauengemeinschaft)*
7. *Ganz besonders freuen wir uns natürlich auf die Lichter der Kindergarten (Kiga)-Kinder und Schülerinnen und Schüler (SuS) aus Bichelsee-Balterswil, welche den Weg beleuchten.*

Wir freuen uns auf einen stimmungsvollen, lichterfüllten Adventsabend mit vielen Besucherinnen und Besuchern.

Gemeinsam gestalten, glauben und vorangehen

Die Evangelische. Kirchenvorsteherschaft Bichelsee sucht Verstärkung und hat spannende Entwicklungsfelder für Sie!



Suchen Sie eine sinnvolle und erfüllende Aufgabe nebst Ihrem beruflichen Umfeld?

Sind Sie eine Person, die gerne anpackt und Verantwortung trägt und sich in unserer Gemeinde und in der Kirche verwurzelt fühlt? Wollen Sie sich dafür einsetzen, dass sich die evangelische Landeskirche in Bichelsee zukunftsfähig positioniert und entwickelt?

Dann sind Sie die richtige Kandidatin/Kandidat für unsere Kirchenvorsteherschaft.

Weitere Auskunft erhalten Sie bei:

Christian Feuz, Kirchgemeindepräsident, Grund 201, 8363 Bichelsee / Telefon: 071 971 17 28



Einladung zum Vorstellungsgottesdienst von Pfarrer Maik Becker

17. Januar

Evang. Kirche Bichelsee 9.00 Uhr
Evang. Kirche Dussnang 10.15 Uhr, anschliessend Kirchenkaffee

6. März

Evang. Kirche Dussnang 9.00 Uhr
Evang. Kirche Bichelsee 10.15 Uhr, anschliessend Kirchenkaffee

Zum Kirchenkaffee sind jeweils beide Kirchgemeinden herzlich eingeladen.

Die Pfarrwahlkommission freut sich sehr, Ihnen bekannt geben zu können, dass für Pfarrer Walter Oberkircher ein würdiger Nachfolger gefunden wurde, der sich nach Pfarrer Oberkirchers Amtsende mit viel Freude der neuen Herausforderung als Pfarrer unserer beiden Kirchgemeinden stellen möchte. Gerne würden wir Sie an einem dieser Daten im Gottesdienst begrüssen. Beim Kirchenkaffee haben Sie die Gelegenheit ihn besser kennen zu lernen.

Falls Maik Becker Ihren Vorstellungen entspricht, haben Sie die Möglichkeit ihn an der Kirchgemeindeversammlung, am 21. März in Bichelsee zum neuen Pfarrer zu wählen.

DIE PRÄSIDENTIN DER PFARRWAHLKOMMISSION
MAJA ZUBER



Evang. Kirchgemeinde Bichelsee



Evang. Kirchgemeinde Dussnang

HAARPUNKT

SCHÖNE FEIERTAGE
UND EIN
GLÜCKLICHES 2016

COIFFEUR-STUDIO FÜR SIE + IHN

ELIANE SCHWAGER
LINDENWEG 1/IFWIL
8362 BALTERSWIL
E_LEUTHOLD@BLUEWIN.CH

TERMINE NACH ABSPRACHE

071 970 05 39 / 079 387 81 03



Sonntagsschuladventsfeier Samichlaus von Aufführung begeistert

Ausnahmsweise fand die Sonntagsschulweihnacht schon am 2. Adventssonntag statt.

Die 17 Kinder und ihr Leiterteam hatten in den letzten Wochen viel geprobt und Herzblut in die Aufführung gesteckt. In der festlich geschmückten und voll besetzten Kirche spielten und sangen sie voller Inbrunst neue und ältere Samichlauslieder. Dank eines fleissigen und aufmerksamen Helfers konnte der Samichlaus am Schluss der Geschichte doch noch allen Kindern auf dem Dorfplatz ein Geschenk überreichen.

Immer wieder schön ist es zu sehen, wie die Kinder voller Hingabe singen, spielen und auch noch musizieren. Es war eine besinnliche und heitere Stunde in einer

hektischen Zeit.

Das Sonntagsschulteam dankt allen Eltern für Ihre Unterstützung und Bereitschaft, die Kinder jeweils am Sonntagmorgen in die Sonntagsschule zu schicken. Auch gilt ihr Dank, all jenen die sie immer wieder unterstützen und ohne deren Hilfe eine solche Aufführung nicht möglich wäre.

MIRIAM HUG



FOTOS: BRIGITTE MEIER





Adventsfenster 2015

Bichelsee / Höfli

Di 1.	Fam. Gadiant	Unterdorf 4
Mi 2.	Fam. Meier	Ringstrasse 1
Do 3.	Fam. Kulka	Auenstrasse 18
Fr 4.	Fam. Graf	Hauptstrasse 10
Sa 5.	Fam. Schmalz	Steinwiesenweg 3
So 6.	Sonntagsschule	KGH Auenwies
Mo 7.	Raiffeisenbank	Hauptstrasse 10
Di 8.	Hubmann / Alpiger	Kirchgasse 8
Mi 9.	Fam. Gibel	Steigstrasse 1
Do 10.	Fam. Krucker	Höfli 9
Fr 11.	Lichterweg	Gemeindeverwaltung, Auenstrasse 6
Sa 12.	Fam. Laurino	Furthstrasse 1
So 13.	Fam. Ita	Rüetschbergstrasse 5, Niederhofen
Mo 14.	Fam. Schneider	Kirchgasse 10
Di 15.	Fam. Schätti	Weidstrasse 2, Niederhofen
Mi 16.	Fam. Kammermann	Bachweg 5
Do 17.	Fam. Ott	Wiesenstrasse 6
Fr 18.	Fam. Theiler	Engstrasse 7
Sa 19.	Fam. Müller	Niederhofen 19
So 20.	Fam. Koch	Hauptstrasse 11
Mo 21.	Kindergarten Bichelsee	Hauptstrasse 28
Di 22.	Fam. Hug	Feldstrasse 10
Mi 23.	Fam. Stamm	Rüetschbergstrasse 3, Niederhofen
Do 24.	Vollmondbar	Hauptstrasse

Die Adventsfenster werden in der Zeit vom zugeteilten Datum bis zum 2. Januar jeweils von 17 bis 22 Uhr beleuchtet. Steht eine brennende Kerze auf dem Briefkasten, wird zum gemütlichen Beisammensein in die warme Stube eingeladen.

Adventsfenster 2015

Balterswil / Ifwil / Itaslen / Loh

Di 1.	Fam. Seiler	Bühlstr. 3, Ifwil	17.00-22.00
Mi 2.	Fam. Münt	Loh	
Do 3.	Fam. Knopf	Schulstr. 19	
Fr 4.	Fam. Dischler	Lohacker 12	18.00-??
Sa 5.	Fam. Seiler	Lochwies 4, Ifwil	17.00-??
So 6.	Bäckerei Bosshard	Hackenbergr. 5	09:00-10:00 Chlausbesuch
Mo 7.	Fam. Koller	Hauptstr. 44	17.00-20.00
Di 8.	Ludothek Balterswil	Schulhaus Rietwies	15.30-18.00
Mi 9.	Fam. Schwager	Balterswilerstr.7, Ifwil	
Do 10.	Fam. Zuber	Schützenstr.8	18.00-20.00
Fr 11.	Fam. Kuttelwascher	Geeren 2, Ifwil	
Sa 12.	Fam. Bergamin / Gaugler	Bäumliackerstr. 2	18.00-20.00
So 13.	Fam. Beerli	Landstr. 4, Itaslen	18.30-22.00
Mo 14.	Fam. Graf	Riesenbergr. 33	18.00-22.00
Di 15.	Fam. Piller	Höhacker, Itaslen	18.00-22.00
Mi 16.	Fam. Principe	Lohacker 2	18.00-22.00
Do 17.	Fam. Sprenger	Sonnmatstr. 25	17.00-20.00
Fr 18.	Fam. Strasser	Hauptstr. 54	18.00-??
Sa 19.	Fam. Holenstein	Bäumliackerstr. 2	18.00-20.00
So 20.	Fam. Pedrioli	Sonnmatstr. 27	17.00-20.00
Mo 21.			
Di 22.			
Mi 23.	Seiler Gärten AG	Lochwies 1, Ifwil	17.00-??
Do 24.	Fam. Rüegg	Ribistr. 1A	

WIR WÜNSCHEN VIELE SCHÖNE BEGEGNUNGEN UND DANKEN HERZLICH ALLEN,
WELCHE EIN FENSTER SCHMÜCKEN UND DAMIT VIEL LICHT IN DEN ADVENT BRINGEN.
MIRJAM GRAF, ANITA GADIANT UND CORINNE SCHWAGER.

An alle, die ein Make up erlernen wollen
**WEIHNACHTS- / NEUJAHR
 SCHMINKWORKSHOP**

- Kostenlos 2 Stunden
- 4-5 Teilnehmerinnen zu Hause
- Tipps und Tricks
- Hochwertige Produkte
- Spass und Freude, Technik zu erlernen

Make up Artist Katja Schneider, 079 488 25 48



**AYURVEDA MASSAGEN
 EDELSTEIN-BALANCE
 IM
 SERAPIS BICHELSEE**

Wohlbefinden und Entspannung pur!

Dipl. Ayurveda
 & Edelstein-Balance Masseurin
 Katja Schneider, 079 488 25 48

Ihr Holzfachmann

Wir wünschen schöne Festtage
 und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!



- Schreinerarbeiten
- Umbauten
- Bodenbeläge
- Parkettrenovationen

**A. Schwager GmbH
 Innenausbau**

Lindenweg 1 / Ifwil
 8362 Balterswil
 Tel. / Fax 071 970 05 39
 Nat. 078 698 25 71
 a_schwager@bluewin.ch

MANUELA STORCHENEGGER
 DIPL. KOS. PEDICURE / FUSSPFLEGE



SONNMATTSTRASSE 19
 8362 BALTERSWIL
 079 729 60 93

Tisch in
 Kambala



Brünger ag
 Ideen in Holz
 Schreinerat
 Innenausbau
 Möbel

Hauptstrasse 6
 8363 Bichelsee
 Tel. 071 971 10 05
 Fax 071 971 10 45
 www.bruenggerag.ch
 info@bruenggerag.ch



Eine der Kleinsten ist die Grösste
Höchstnote für SpiteX Tannzapfenland

Der Thurgauer SpiteX-Verband liess die Kundenzufriedenheit in ihren Sektionen abklären. Die SpiteX Tannzapfenland, welche die Gemeinden Bichelsee-Balterswil und Fischingen versorgt, erzielte dabei nicht nur den Thurgauer sondern gar den Ostschweizer Spitzenwert.

An der vom Meinungsforschungsinstitut NPO Plus durchgeführten Studie nahmen im Thurgau 14 der 19 SpiteX-Organisationen teil und liessen ihre betreuten Kunden oder deren Angehörige befragen. Eine Kundenzufriedenheit von durchschnittlich 86,4 Prozent weisen alle Thurgauer Organisationen auf. Mit diesem sehr guten Resultat überflügelte sie leicht

die SpiteX-Organisationen der Nachbarkantone. Den Ostschweizer Spitzenwert punkto Gesamtzufriedenheit erzielte die SpiteX Tannzapfenland mit 92,3 Prozent. Ohne weiter zu analysieren dürfte dieser Wert auch die auf stärkere Bindung zu einer kleinen Organisation und die damit verbundene Nähe der Betreuerinnen zu den PatientInnen zurückgeführt werden können. Darauf deuten auch die Ergebnisse zur Frage hin, ob es als störend empfunden wird, dass nicht immer dieselbe SpiteX-Pflegerin zu einem bestimmten Kunden kommen kann. Die höchste Zufriedenheit erreichte auch in diesem Punkt die SpiteX von Bichelsee-Balterswil und Fischingen.



**SANITÄR
 LENZLINGER GmbH**
 WWW.SANLENZ.CH



In der Region
Eschlikon / Bichelsee / Balterswil

Ihr Fachmann für

- Reparatur-Service
- Entstopfung
- Wasserschaden
- Installation
- Entkalkung
- Wäschetrocknung
- Waschgeräte
- Entkalkungsanlagen
- Boilerentkalkung
- Rohrreinigung

**Testen Sie unsere Flexibilität
 079 917 55 54**

Neueröffnung der Wirtschaft am See Der Bichelseer Löwe brüllt wieder

Mitte November feierte der Löwen am Bichelsee Neueröffnung. Astrit Balaj und sein Team führen nun das Restaurant. Sie bieten eine italienische, aber auch gutbürgerliche Küche mit vorwiegend regionalen Gerichten an und hoffen auch auf das Wohlwollen der lokalen Vereine.

Vergangenen Juni war Schluss. Nach nur einem Jahr musste damals der türkische Pächter des Restaurants Löwen in Bichelsee das Handtuch werfen. Seinem Gastro-Konzept war kein Erfolg beschieden, die Umsätze reichten nicht aus, um zu überleben. Seither blieben die Türen des an der Hauptstrasse von Bichelsee nach Turbenthal gelegenen Restaurants geschlossen. Josef Eisenring, Besitzer der Liegenschaft, hat die Zeit genutzt und verschiedene Renovationsarbeiten ausführen lassen. Zudem liess er den Betrieb mit einer gemütlichen Gartenwirtschaft ergänzen und den Vorplatz schmückt neu ein Brunnen, welcher zuvor mitten im Dorf Bichelsee stand.

Den passenden Betrieb gefunden

Der neue Wirt Astrit Balaj wird nun versuchen

mit einer italienisch angehauchten Küche Gäste aus der ganzen Region anzulocken. Er ist durch eine Zeitungsanzeige auf den Löwen in Bichelsee aufmerksam geworden. Astrit Balaj erzählt: «In den vergangenen fünf Jahren führte ich zusammen mit meinem Cousin ein Restaurant in Hinwil. Ich suchte aber schon länger nach einem passenden Betrieb für mich selber. Ich freue mich deshalb sehr, dass es mit dem Löwen geklappt hat». Astrit Balaj wird in von Küchenchef Singh und Pizzaiolo Fabio sowie den beiden Serviceangestellten Ramona und Alexandra unterstützt.

Italienische und Schweizer Spezialitäten

Die umfangreiche Menükarte umfasst viele italienische Gerichte, aber auch gutbürgerliche Spezialitäten aus Schweiz. Dazu kommt eine grosse Auswahl an Pasta Gerichten und Pizzen. Astrit Balaj erklärt: «Es ist unser Bestreben, frische, vorzugsweise saisonale und regionale Produkte zu verarbeiten. Wir wollen uns vor allem mit der Qualität abheben. Auf unser Karte findet bestimmt jeder Gast etwas, dass ihm schmeckt.» Stolz ist Pizzaiolo Fabio auf

*Das Löwen-Team
lädt herzlich zur
Einkehr ein.*



POLITISCHER ANLASS ZU DEN REGIERUNGSRATSWAHLEN 2016

**Samstag, 16. Januar 2016, 09.30 Uhr
Evang. Kirchgemeindehaus, Bichelsee**

PODIUMS-DISKUSSION

mit

**Jakob Stark (SVP, bisher), Monika Knill (SVP, bisher),
Carmen Haag (CVP, bisher), Cornelia Komposch (SP, bisher),
Walter Schönholzer (FDP) und Ueli Fisch (GLP)**

LEITUNG

Alex Frei (Kantonsrat) Christa Kaufmann (Kantonsrätin)

**Lassen Sie sich vor den Regierungsratswahlen vom 28. Februar 2016
von allen Kandidierenden über ihre Vorstellungen informieren.**

**Auf einen grossen Besucheraufmarsch, freut sich
Die Ortspartei CVP Bichelsee-Balterswil**

seine Pizzen: «Pizzen sind meine grosse Passion. Schon oft habe ich gehört, sie seien die besten weit und breit.» Diese sowie auch die meisten anderen Gerichte aus der Karte werden übrigens auch über die Gasse oder mittels Kurierdienst im Umkreis von zehn Kilometern ausgeliefert.

Alle sind herzlich willkommen

Seit November ist der Löwen wieder geöffnet. Die ersten Tage verliefen vielversprechend. Mit dem Start ist der neue Wirt zufrieden. «Abends hatten wir schon erfreulich viele Gäste und wir durften schon viel

Lob für unsere Küche entgegennehmen.» Am Mittag war es bisher aber noch relativ ruhig. Wir haben jeweils drei feine und günstige Menüs mit Suppe und Salat im Angebot. Unser Konzept sieht vor, dass sich bei uns alle Leute wohl fühlen können. So haben wir auch unsere Öffnungszeiten – von morgens um 8 Uhr bis um Mitternacht – gewählt. Handwerker, Familien mit Kindern, Vereine und Geschäftsleute sind bei uns gleichermassen herzlich willkommen.

Restaurant Löwen, Familie Balaj, Turbenthalstrasse 4, 8363 Bichelsee – 071 971 16 65



das architekturbüro **ab plan** im dorf

ALOIS BOMMER
PLANUNG + ARCHITEKTUR
HOEFLI ACHT
8363 BICHELSEE
tel. 071 971 41 24
fax: 071 971 41 25
natel 078 770 73 94
www.abplan.ch
alois.bommer@bluewin.ch

Cheminéeholz Brennholz

Heinz Beerli Breitehof
8362 Balterswil - 078 639 49 64



Drücktechnik! Reparieren **ohne** Lackieren, Parkschäden - Hagel - kleine Dellen.

Gewerbestrasse 4
8363 Bichelsee
T 071 971 33 22

mayer-auto.ch



VSCI Carrosserie // VSCI Autospritzwerk

Maler - Handwerk

F I N S T E R W A L D

• BERATUNG • MALER- VERPUTZ- TAPEZIERARBEITEN • DEKORATIVE WANDGESTALTUNGEN

Cindy Finsterwald
eidg. dipl. Malermeisterin

Hauptstrasse 19
8363 Bichelsee

079 269 64 54
info@cfinsterwald.ch

www.cfinsterwald.ch

«In der Schweiz zu produzieren lohnt sich» Bundesrat Ueli Maurer sprach in Balterswil

Das Unternehmertgespräch «Der Standort Schweiz – unsere Chance» vom 16. November 2015 stiess auf grosses Interesse. Rund 220 Gäste aus Gewerbe und Politik besuchten den neuen Firmenstandort der AGRAR Landtechnik AG in Balterswil.

Als Gegentrend zur allgemeinen Stimmung in der Schweiz spricht sich Bundesrat Ueli Maurer am Unternehmertgespräch von Pro Zürcher Berggebiet und regio wil für den Standort Schweiz als Produktionsort aus: Während die Massenproduktion ausgelagert wird, positioniere sich die Schweiz erfolgreich im High-Tech-Sektor mit viel Innovation.

Besser bleiben als das Ausland

Die Schweiz wird in Studien immer wieder als wettbewerbsfähigstes und innovativstes Land der Welt ausgezeichnet. Dass die Schweiz als Standort attraktiv ist, darüber waren sich die Referenten einig. Der Thurgauer Regierungspräsident Jakob Stark begrüsst die Initiativen von AGRAR Landtechnik AG, auf den Standort Schweiz zu setzen. Bundesrat Ueli Maurer erläuterte, dass in einer Zeit rascher Globalisierung stets der günstigste Produktionsstandort gesucht wird. Die Schweiz zeichnet sich durch ausgezeichnete Fachpersonen, einen flexiblen Arbeitsmarkt, einen hohen Arbeitswillen sowie stabile Rahmenbedingungen aus. Diese müssten in Hochpreisländer stets besser bleiben, mahnte Maurer. In der Wirtschaft sei die Wahrnehmung dafür da – in der Politik nicht immer. Tiefe Steuern und eine verlässliche Politik seien Kernelemente einer erfolgreichen Wirtschaft im eigenen Land.

Nischenprodukte und Qualität

Dass die Rahmenbedingungen in Balterswil stimmen, beweist die Neuansiedlung der Firma AGRAR Landtechnik AG. Innerhalb von nur drei Jahren wurde die Zusammenführung der Standorte Schaffhausen und Flawil beschlossen und aufgebaut. Das Erfolgsrezept der GVS-AGRAR ist nach Hanspeter Kern, Verwaltungsratspräsident der GVS-Gruppe, der Aufbau der drei Kompetenzzentren in den Bereichen Traktoren, Landmaschinen und Grosserntetechnik. Die Positionierung der Produkte im höheren Preissegment sei durch die kompetente und rasche Bearbeitung und Erledigung von Anfragen und Reparaturen dem Markt angepasst, meinte Ugo Tosoni, Geschäftsführer der AGRAR Landtechnik AG. Dabei sind die motivierten und engagierten Mitarbeitenden ein entscheidender Erfolgsfaktor.

ALICE BULLIARD, P



Die Hauptreferenten am Unternehmertgespräch in Balterswil (vl.): Bundesrat Ueli Maurer, Regierungspräsident Jakob Stark



Die 220 Anwesenden aktiv beim Publikumsvoting



Frauenanlass der Raiffeisenbank am Bichelsee «Unter uns»



Abenteurer Dylan Samarawickrama mit Moderatorin Nicole Kaufmann

Am Mittwoch, 18. November 2015, fand bereits zum siebten Mal der Frauenanlass «Unter uns» der Raiffeisenbank am Bichelsee statt. Im evangelischen Kirchengemeindehaus in Bichelsee wurden die Frauen von Nicole Kaufmann, Leiterin der Geschäftsstelle Eschlikon, durch den Abend geführt.

Referentin Robine Müller, Kreditberaterin, und der Referent Dylan Samarawickrama, faszinierender Abenteurer, unterhielten die anwesenden Besucherinnen mit interessanten Beiträgen.

Raiffeisen E-Banking – Tipps und Tricks zur Anwendung

Robine Müller erklärte den Teilnehmerinnen das neue Raiffeisen E-Banking. Mit Fakten unterstrich sie, wie häufig es genutzt wird. Dazu gab es Hinweise zur Sicherheit sowie allgemeine Tipps und Tricks

der neuen Version. Der spätere Imbiss bot eine weitere Möglichkeit, auf Robine Müller zuzugehen und ihr die offenen gebliebenen Fragen zu stellen. Selbstverständlich sind die Kundenberaterinnen und Kundenberater der Raiffeisenbank am Bichelsee gerne bereit, die Kunden bei einem persönlichen Besuch zu beraten.

Am Ende der Strasse Die Geschichte einer inspirierenden Reise um die Welt und über den Pazifik

Dylan Samarawickrama ist ein faszinierender Abenteurer. Mit seinem Motorrad namens Bruce erkundete er in drei Jahren 71 Länder. Nach seinem Start in der Schweiz machte er sich mit seinem Glarner Kennzeichen auf den Weg nach Skandinavien. Später führte ihn sein Weg nach Ostafrika und weiter der Küste entlang nach Indien und in die Philippinen. Den Kontinent Australien umrundete er einmal, bevor es über Neuseeland nach Amerika weiterging.

Sechs Wochen auf Floss

Mit Bruce fuhr er bis nach Alaska, um danach die längste Nord-Süd-Verbindung von Nord- nach Südamerika (Panamericana) abzufahren. Der eindrücklichste Teil seiner Reise erlebte er zwischen Panama und Kolumbien, denn auf der Strecke zwischen diesen Ländern fehlen die Strassen, sie besteht nur aus bergigem Urwald. Dylan hatte sich zum Ziel gesetzt, nicht via Atlantik sondern über den Pazifik nach Kolumbien zu gelangen. Auf dieser Strecke verkehren keine Schiffe. Also baute sich Dylan – ein gelernter Automechaniker – mit Einheimischen sein eigenes Floss, um damit während sechs Wochen auf offener



Glasfasernetz Gespräche mit Swisscom vorläufig sistiert

Das Werk Bichelsee-Balterswil hat einhalb Jahre mit der Swisscom über eine Zusammenarbeit im Bereich Glasfaser verhandelt. Verschiedene Gründe haben nun den Ausschlag gegeben, dass das Werk die Gespräche vorläufig sistiert hat.

Nach anfänglicher Annäherung drifteten die Vorstellungen über eine Kostenaufteilung immer weiter auseinander, da die Swisscom mit einer Strategieänderung im Frühling 2015 nur noch die Aufwendungen für einen kupferbasierten Hausanschluss als Grundlage akzeptieren wollte. Die Kosten für den höherwertigen Glasfaseranschluss bis ins Wohnzimmer hätten alleine durch das Werk getragen werden müssen, wobei die Swisscom im vollen Umfang vom Mehrwert profitiert hätte. Andererseits störte es die Swisscom, dass das Werk mit vielen Kunden einen

verpflichtenden Anschlussvertrag abgeschlossen hatte. Sie befürchtete, nicht den gewünschten Marktanteil erreichen zu können.

Netz wird trotzdem weiter ausgebaut

Aufgrund der neuen Ausgangslage hat das Werk beschlossen, die Bauarbeiten am Glasfasernetz energisch fertigzustellen. Bis Ende 2016 sollten alle Vertragspartner in Balterswil, Ifwil und Itaslen mit ganz wenigen Ausnahmen ans Netz angeschlossen sein. Für Interessenten in diesem Gebiet, welche sich bis anhin noch nicht für einen Anschlussvertrag entschlossen konnten, wird während dieser Zeit ein vorteilhaftes Angebot offeriert.

Nach Abschluss der Bauarbeiten sucht das Werk wiederum das Gespräch mit der Swisscom, um dannzumal die Möglichkeit einer Kooperation auszuloten.

WERK BICHELSEE-BALTERSWIL

See Richtung Kolumbien unterwegs zu sein. Mit diversen Videoaufnahmen illustrierte Dylan das Leben auf seiner Reise.

Smal talk beim Imbiss

Bei einem leckeren Imbiss, serviert von der Catering-Crew des Restaurants Krone, Balterswil, wurde nochmals ausgiebig über die Beiträge diskutiert. Die beiden Referenten sowie die Kundenberaterinnen der Raiffeisenbank am Bichelsee standen für Fragen zur Verfügung.

JASMIN BLÖCHLINGER



Robine Müller referierte über die Neuerungen beim Raiffeisen E-Banking



Fluglärmmessung in Balterswil bleibt bestehen

Eine glanzvolle Jubiläums-Jahresversammlung liegt hinter uns. Über 70 Mitglieder waren unserem Aufruf gefolgt und zahlreiche Politiker/innen fanden den Weg ins Kirchgemeindehaus in Bichelsee, unserem Gründungsort.

Das von David & Ruedi's Partyservice angelieferte Buffet liess keine Wünsche offen und das Referat von Franz Bieger, Gemeindepäsident von Bachenbülach und Initiant des Positionspapiers der Allianz NOW (Nord Ost West) war schlichtweg brillant. Es zeigte in kurzen Zügen die bisherige Geschichte des Kampfs gegen den Fluglärm, wo wir heute stehen und die Ausblicke. Der alte Kämpfer und ehemalige Swissair-Captain strahlte eine bewundernswerte Energie, Gelassenheit und gleichzeitig Entschlossenheit aus – ein Beispiel für uns alle, das uns auch in unserem elften Jahr wieder aufrecht und mit Mut unsere Anliegen verfolgen lässt.

dem Südstart geradeaus Piste 16 kurz vor dem Durchbruch stehen, Bern die Flughafen-Kompetenz an sich nehmen will, um einer fairen Verteilung den Weg zu ebnet, jetzt, wo es dringender denn je ist, die zunehmende Belastung des Thurgaus, insbesondere mit Nachtflügen – mit Fakten zu untermauern, gibt der Kanton sein Instrument aus der Hand?

Die Zeit war zu kurz, um dazu bereits fundiert Stellung zu beziehen. Aber wer unsere Organisation kennt weiss, dass wir für unsere Überzeugung sichtige Hebel in Bewegung setzen würden!

Und das fanden wir dann auch! Glücklicherweise regte sich auch in der Politik, sprich im Grossen Rat, Widerstand gegen dieses Unterfangen, das notabene aus der Küche des DBU, Departement Carmen Haag, kam. An uns war es dann, die Mandatsträger mit adäquaten Informationen zu versorgen, damit die Meinungsbildung in unserem Sinne verlaufen konnte.

Es versteht sich, dass am 2. Dezember, anlässlich der Budget-Debatte, eine kleine, feine Delegation von Bürgerprotest Fluglärm Hinterthurgau auf der Zuschauertribüne präsent war. Dieses Mal ohne lauten Protest oder Action verfolgte sie die Debatte.

Antrag Patrick Hug, CVP, Arbon, flammendes Votum Christa Kaufmann, CVP, Bichelsee, Nachdoppeln von Toni Kappeler, Grüne, Münchwilen, Gegenantrag Richard Wägeli, SVP, Buch/Frauenfeld, der zwar die Messungen beibehalten wollte, jedoch ohne das Budget dafür zu belassen. Stellungnahme von Regierungsrätin Carmen Haag.

Zum 10-jährigen durften wir auch einen Initianten der ersten Stunde unter uns begrüßen, alt-Gemeindeammann Richard Peter. Wir ehrten ihn für seine Initiative mit einem Hinterthurgauer Geschenk-Korb.

Leider erreichte unseren Präsidenten just an diesem Nachmittag eine schlechte Nachricht:

Der Kanton Thurgau wolle aus Budget-Gründen die Fluglärmmessungen einstellen! Jetzt, wo wir nach 10 Jahren Kampf mit

Fluglärm

Bürgerprotest

Hinterthurgau



Grossrat für Lärmmessung

Aus dem Grossratsprotokoll: «In der Detailberatung stimmt der Grosse Rat dem Antrag von Patrick Hug zu, Konto 6010 «Generalsekretariat DBU» mit 63:32 Stimmen zu, den Betrag von Fr.60'000.- für die Fluglärmmessungen und den Routenindex im Hinterthurgau wieder in das Budget aufzunehmen.»

Danke den Votanten, danke an alle MeinungsbildnerInnen im Hintergrund und danke den 20 von 22 Grossräten aus dem Hinterthurgau, die in grosser Geschlossenheit und Solidarität unserer Organisation

den Rücken gestärkt und die Streichung der Fluglärmmessungen gebodigt haben! Aktuell befinden sich die SIL-Gespräche, in denen politisch um die Verteilung der zukünftigen Flugverkehrs-Ströme gerungen wird, in der Schlussphase. Wir erwarten im ersten Quartal 2016 eine Verlautbarung dazu. Es scheint, dass es den vereinten Kräften der NOW, zu der BF Hinterthurgau gehört, gelungen ist, die politische Bevorzugung des Südens zu beseitigen.

KERNGRUPPE UND VORSTAND BÜRGERPROTEST FLUGLÄRM HINTERTHURGAU, PRÄSIDENT JOSEF IMHOF

Whoiswho im Thurgau Nebst Hausi auch Josef Imhof bei den 100 Auserwählten

Fanden im 2014 gleich fünf Bichelsee-BalterswilerInnen Einzug in die Thurgauer Prominentenliste der Thurgauer Zeitung war es in diesem Jahr nebst Dauerabonnent Hausi Leutenegger nur noch der Chef der Fluglärmgegner, Josef Imhof.





Samichlaus-Anlass der Spielgruppe-biba

Was klingt da aus dem Wald heraus? Ein «Glöggli», gar vom Samichlaus?



Freitag, 4. Dezember 2015, endlich ist es soweit, die Spielgruppenkinder machen sich auf die Suche nach dem Samichlaus und seinem Schmutzli.

Gemeinsam starten alle beim Kindergarten in Balterswil, als plötzlich überall Spuren zu finden sind. Ein wenig Heu da, Mandarinschalen dort, aber auch Esel- oder ist es Pferdemit? Also für heute war das der Esel, einigen sich die Kinder von alleine. Doch auch Nusschalen fand man vor Ort, muss man da lang oder dort? Im Gesamtchor sagen die Kinder das Versli auf, vielleicht hört uns dabei schon der Samichlaus? Und Fragen tauchen auf, ob er den Bischofsstab mit dabei hat? Weiter geht es dann, dem Wald entgegen, als plötzlich alle ruhig werden. Was klingt da aus dem Wald heraus? War das ein «Glöggli», gar vom Samichlaus?

*Es Liechtl brännt im Tannewald,
was sött au das bedüüte?*

Chunt ächt de Samichlaus scho bald?

Ich ghör es Glöggli lüüte.

Und wirklich, ein raunen geht durch die Winterluft, freudige Blicke eilen ihm entgegen, respektvolle Füsse bleiben stehen.

*Es isch de Chlaus mit grossä Schritt,
chömed, lueged gschwind!*

*Er treit en Sack voll Nüssli mit,
für all üsi Spielgruppe-Chind.*

Sagenhaft ALLE getrauen sich, schauen dem Samichlaus in seine lieben Augen und geben ihm die Hand. Der Schmutzli nickt und freut sich mit, ist doch der Sack voll beladen für die Kinder, das ist ein Hit!

Nun hört endlich der Chlaus, was die Spielgruppenkinder so fleissig geübt haben. Doch dann kribbelt die Neugier, zusammen geht es auf den Weg ins Dorf hinunter. Was für ein Bild, alle Kinder zusammen mit dem Samichlaus und seinem Schmutzli. In der alten Sacknäherei werden alle wärmstens empfangen. Da heisst es dann Jacke ausziehen und Platz nehmen. Der Samichlaus weiss von jedem Kind etwas zu erzählen und der Schmutzli überreicht das Säckli für den Zvieri gerne.

Bei Punsch und vielen feinen Sachen neigt sich der Nachmittag dem Ende zu. Bepackt mit dem Säckli und grossem Stolz, verabschieden sich die Kinder vom Schmutzli und vom Samichlaus und eilen dann freudig in die Arme von Mami oder Papi.



Da hört man das Echo der Kinderstimmen: «Das isch üsä Samichlaus, er hät gaanz liebi Augä, dä Schmutzli hät Öpfelringli i d'Säckli packt und Gritibänzä bachä.»

Lieber Samichlaus, lieber Schmutzli, ein grosses Dankeschön geht an euch! Es war so herzlich abgestimmt für unsere Spielgruppenkinder, aber auch ein grosser Dank geht an Sandra Koller, deine fleissigen Hände und lieben Worte für die Kinder sind Gold wert. Für die Räumlichkeiten und die Wärme bedanken wir uns bei Fredi Ramsauer!

Nun wünschen wir euch allen eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2016.

GISELA STADELMANN, YVONNE LEUTENEGGER

SPIELGRUPPE-BIBA, HAUPTSTR. 49,

BALTERSWIL, 079 656 19 31



NEU

Alpen Rallie

Spinderella

NEU

Neuheiten in der

LUDOTHEK

Öffnungszeiten:
Dienstag 15.30-17.30 Uhr

Eingang Nordseite Rietwies Schulhaus

OGTWIN 2

Bibi & Tina

MAGIC Gold Edition

CROODS

epic

Wettpuzzeln

RATZE PUTZ

Rauf und Runter

NEU

HULDI

Huldi

Bauunternehmung
Stiegackerstrasse 6
8362 Balterswil

Tel. 071 971 36 36
Fax 071 971 38 16
info@huldi-bau.ch
www.huldi-bau.ch

Unser Leistungsangebot

Hoch- und Tiefbau
Umbau / Renovationen
Klein- und Kundenarbeiten
Stützmauern / Einfahrten / Plätze
Betonsanierungen
Fassadensanierungen
Aussenwärmedämmung
Verputze

SCHÄR INFORMATIK

kompetent und zuverlässig



Dienstleistungen
Hardware
Software

Lohstrasse 22 8362 Balterswil Tel. 071 971 29 76 www.schaer-informatik.ch



Schoggikäferli-Aktion

Vom **20. Februar** bis **2. April 2016** findet die Schoggikäferli-Aktion des **Blauen Kreuz Prävention & Gesundheitsförderung TG/SH** in Ihrer Gemeinde statt.

Mit dem Erlös der Aktion wird die präventive Arbeit unter Kindern und Jugendlichen unterstützt.

Nebenbei verdient die/der Verkäuferin/ Verkäufer etwas Sackgeld.

Wir suchen Depotstelle, Verkäuferinnen und Verkäufer so wie Schulklassen die uns unterstützen.

Gerne geben wir Auskunft darüber.



Kontakt:
Doris Rüedi
071 622 40 46
d.ruedi@blaueskreuz-tgsh.ch
www.blaueskreuz-tgsh.ch



Brocki

Halbpreis- Aktion



auf Christbaumschmuck
und andere
Weihnachtsartikel

Brockenstube des Gemeinnützigen Frauenvereins – VOLG-Gebäude, Balterswil
Offen jeweils donnerstags 14:00-17:00h und samstags 09:00-11:30h

Für Pro Senectute von Haustür zu Haustür Solidarität mit hilfsbedürftigen älteren Menschen

Die Herbstsammlung von Pro Senectute Thurgau haben grosse Teile der Bevölkerung genutzt und ihre Solidarität mit der hilfsbedürftigen älteren Bevölkerung mit einer Spende ausgedrückt.

Die Haustürsammlung war wieder ein grosser Erfolg und Pro Senectute Thurgau dankt allen Spenderinnen und Spendern für ihren Beitrag. Die grosszügigen Spenden sind ein deutliches Zeichen der Solidarität mit allen Seniorinnen und Senioren, die auf Hilfe angewiesen sind.

Mit den Erträgen der Herbstsammlung wird seit vielen Jahren hauptsächlich das

kostenlose Beratungsangebot für ältere Menschen und deren Angehörigen finanziert. In acht regionalen Beratungsstellen erhalten diese in schwierigen Lebenssituationen unkompliziert und unentgeltlich Hilfe und Unterstützung, um Ihre Probleme nachhaltig zu bewältigen. Dieses Beratungsangebot ist nur dank den grosszügigen Spenden aus der Bevölkerung dauerhaft möglich.

Herzlichen Dank!

DIE ORTSVERTRETERINNEN

SILVIA BRÜHWILER UND EDITH ZIMMERMANN

MIT IHREN HELFERINNEN





Seniorenachmittag



Herzliche Einladung zur ökumenischen Adventsfeier

Datum: Donnerstag, 17. Dezember
Zeit: 14.00 Uhr
Ort: Evang. Kirchgemeindehaus
Bichelsee



Die Schulkinder von Vreni Stöckli und Peter Baumann werden uns mit „Em Hirt Simon sini vier Liechter“ begeistern.

Auf ein gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Torte freut sich

das Vorbereitungsteam



Musikgesellschaft Eintracht und Erwachsenen Bläserklasse Adventskonzert in der Katholischen Kirche Bichelsee

Am Sonntag, 13. Dezember 2015, um 16.00 Uhr findet in der kath. Kirche in Bichelsee das traditionelle Kirchenkonzert der Musikgesellschaft Eintracht Bichelsee-Balterswil (MGBB) statt.

Unter der engagierten Leitung von Leo Bäder haben die Musikantinnen und Musikanten erneut ein klangvolles und abwechslungsreiches Programm einstudiert.

Den ersten Teil des Konzertes wird die Erwachsenen Bläserklasse Balterswil unter der Leitung von Marco Weber bestreiten. Sie werden unter anderem „Frosty the snowman“ oder „I will follow him“ zum Besten geben. Die MGBB freut sich sehr über das Mitwirken!

Die MGBB eröffnet ihr Konzert mit „The Olympic Spirits“, um dann in die Klänge von „Don't look that blue again“ und spannend in „Rhapsody for Flute“ mit der Solistin Marion Vetterli überzugehen. Die Stücke „The Saint and the City“ und „Santa Claus is coming to town“ laden zum Geniessen ein.

Im Anschluss lädt die MGBB mit feinem Glühwein und Punch zum gemütlichen Verweilen.

Die Musikgesellschaft Bichelsee-Balterswil freut sich auf Ihren Besuch. Der Eintritt ist frei. Kollekte zur Deckung der Unkosten.

KARIN MEIER-ZÜLLG

Konzert: Sonntag, 13. Dezember, 16.00 Uhr
Katholische Kirche Bichelsee



Programm

Erwachsenen Bläserklasse Balterswil

Unter der Leitung von Marco Weber

Scottish March	Frank Erickson
Chariots of fire	VANGELIS
I will follow him	J.W.Stole
Frosty the snowman	Steve Nelson und Jack Rollins
Rockin' around the christmas tree	Johnny Marks

Musikgesellschaft

Unter der Leitung von Leo Bäder

The Olympic Spirits	John Williams
Don't look that blue again	Michael van Delft
Rhapsody for Flute Solo Marion Vetterli	Stephen Bulla
The Saint and the City	Jacob de Haan
Santa Claus is coming to town	Arr. Kraejenonck




KreAtelier
19. Dez. 2015
9.30 - 11.30 Uhr
 KreA-Schüür, Hauptstrasse 12 und alte Landi,
 8363 Bichelsee

**Weihnachts-
 PET-Dosen**
 Du darfst sie füllen
 mit feinen...???

Wer:
 Kinder von 5 -12 Jahren

Kosten:
 5.-- pro Kind und pro Anlass

Anmeldung:
 An Claudia Oberholzer, Mittlere Rispergstr. 7,
 8360 Wallenwil
 mcoberholzer@bluewin.ch / 071 971 11 07 / 076 310 68 96

Fragen:
 Stefanie Vonrüti, Koordinatorin, Wiesenstr. 11, 8363
 Bichelsee
 dv@nanobit.ch / 071 971 55 71 / 079 729 71 17

Trägerschaft:
 Das KreAtelier Bichelsee ist dem gleichnamigen,
 überkonfessionellen Verein unterstellt.
 www.kreatelier.info

Mini-Vollmond-Treff, Donnerstag, 24. Dezember 2015

Spritzenhaus Bichelsee

Der Vollmond-Treff wird an Heiligabend
 von **11.00 Uhr bis 16.00 Uhr** geöffnet.

Es werden Kinder ab sechs Jahren in Begleitung ihrer Eltern oder
 Grosseltern, Gottis, Göttis oder älterer Geschwister eingeladen.
 Das Vollmond-Team des Historischen Vereins wird die Zeit bis zur
 Bescherung mit zwei Filmen und einer kleinen Stärkung (Hotdog, Mineral,
 Cola, Rivella, Citro, Orangina, Popcorn) überbrücken. Selbstverständlich
 gibt's auch etwas für die erwachsenen Begleitpersonen.
 Der Eintrittspreis für Filme, einen Hotdog, Popcorn
 und Getränke à Discretion beträgt Fr. 10.- pro Kind.



Wir wünschen schöne Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr

Erster Vollmond 2016: Sonntag, 24. Januar 2016
 Das Vollmondteam freut sich auf Ihren Besuch!



EINLADUNG

ZUM

NEUJAHR'S - APÉRO



Freitag, 01. Januar 2016, 16:00 Uhr
Evangelisches Kirchgemeindehaus in Bichelsee

Neujahrsgedanken

Vom Gemeinderat Andreas Krucker

Ehrung einer Persönlichkeit

Anerkennungen

*Für Personen, mit einer ausserordentlichen Leistung in
 Sport und Kultur 2015*

Musikalische Umrahmung

*Auf Ihren Besuch freut sich der Gemeinderat
 der Politischen Gemeinde Bichelsee-Balterswil*



**MÄNNERRIEGE
BALTERSWIL**

*Auskunft bei
Franz Imhof
079 506 57 86*

Winterfit 40+
ist auch ohne
Schneeaussichten
gestartet!

Winterfit 40+

Für fitte, weniger fitte und
alle welche fit werden wollen!

Jeden Donnerstag von 20:15 – 21:45
Start am 3. Dezember 2015
Rietwiesturnhalle Balterswil

Raclette zur Adventsfenstereröffnung in der Raiffeisenbank Warme Begegnungen in der kalten Jahreszeit

Am 7. Dezember öffnete die Raiffeisenbank Bichelsee ihr Adventsfenster und lud zu einem feinen Raclette in die Schal-

terhalle, welche sich so richtig füllte und zu angeregtem Gespräch verleitete – Ziel erreicht.



Noch sind viele Adventsfenster dunkel. Benutzen Sie die Gelegenheit und nehmen an einer Eröffnung teil oder wandern bei Dunkelheit durch's Dorf und bewundern die kunstvoll hergerichteten Lichterfenster.

Siehe Liste auf den Seiten 34 und 35.

Willkommen zur Töffli-Tour



16. Januar 2016

14.00 Uhr Kindervorstellung, Saalöffnung 13.30 Uhr
mit Kindertombola

20.00 Uhr Abendvorstellung, Saalöffnung 19.00 Uhr

23. Januar 2016

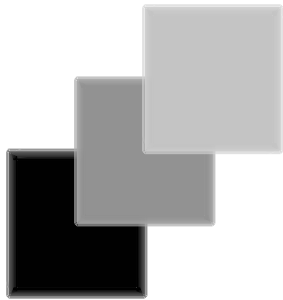
20.00 Uhr Abendvorstellung, Saalöffnung 19.00 Uhr

Unterhaltung mit äm Uno Heublüemli (Albin Hasler)



Turnerunterhaltung
der Sportvereine Bichelsee





THORO PLATTENHANDEL GMBH

Roland Wey

Gewerbestrasse 2 8363 Bichelsee Tel. 071 971 17 67
www.thoro-plattenhandel.ch Fax 071 971 32 90

Öffnungszeiten Plättliausstellung: **Direktverkauf und Verlegen von keramischen Wand- und Bodenplatten**

Mo-Do 08:00 – 11:45 Uhr / 13:00 - 17:30 Uhr
Fr 08:00 – 11:45 Uhr / 13:00 - 17:00 Uhr
Sa 09:00 – 12:00 Uhr

Yoga am Bach

Hatha Yoga

Start 12. Januar 2016
jeden Dienstag

Zeit 08.30 – 10.00 Uhr
19.00 – 20.30 Uhr

Kosten Lektion / Fr. 20.--

Leitung Bruno Leutenegger,
dipl. Yogalehrer SYV/EYU

Ort Webereistrasse 2
Bichelsee

Auskunft 079 582 61 69

Krankenkasse anerkannt



Turnfahrt der Damen 1 des DTV Balterswil am 5./6. September Flossbau am kalten Walensee

Am Samstag, um 8:15 Uhr trafen sich etwa 20 hochmotivierte Turnerinnen der Damen 1 in Wil.

Nachdem Gruppen mittels Jasskarten ausgelost wurden und das Tagesprogramm, welches bislang geheim war, verkündet wurde, stiegen wir in den Zug und fuhren nach Ziegelbrücke. Im Zug wurde schon die erste Gruppenaufgabe gelöst. In einem Quiz wurden die geographischen Kenntnisse geprüft. Nachdem wir in Ziegelbrücke angekommen waren, ging es weiter nach Weesen.

Leider meinte es das Wetter nicht sehr gut mit uns, am Ufer des Walensees begann es zu regnen. Trotzdem liessen wir uns von der Herausforderung, ein eigenes Floss zu bauen, nicht abschrecken. Nach einer kurzen Instruktion des Veranstalters begannen wir zu konstruieren. Leider genügten unsere Flosse den Anforderungen noch nicht. Er empfahl uns deshalb, alles nochmals auseinander zu nehmen, und unter seiner Anleitung bauten wir dann ein sicheres, schwimmendes Floss. Als wir fertig waren, unser Z'mittag verspeist sowie die Kleider gewechselt hatten, durften wir endlich ins Wasser. Trotz den tiefen Temperaturen wagten sich zwei Turnerinnen sogar

noch ins kalte Nass, um zu baden. Nachdem später auch das letzte Floss wieder aus dem Wasser geholt worden war und alle Bretter und Fässer wieder im Anhänger verstaut worden sind, ging es weiter nach Filzbach und von dort mit dem Sessellift auf den Kerenzberg. Leider war auch hier das Wetter nicht gerade fabelhaft und es war dementsprechend kalt. Nachdem wir uns kurz aufgewärmt hatten, ging es schon wieder hinaus, um uns im Melken, Nageln und Hufeisenwerfen zu beweisen. Bevor es dunkel wurde, richteten wir unser Strohlager ein und gingen dann zum wohlverdienten Nachtessen.

Den Abend liessen wir mit Pantomime und anderen Spielen ausklingen. Am nächsten Morgen ging es nach einem reichhaltigen Frühstück mit dem Trottnett vom Kerenzberg wieder hinunter nach Filzbach. Dort durften wir beim Indoor Minigolf unser Können unter Beweis stellen. Von Filzbach aus wanderten wir wieder hinunter bis nach Weesen und traten von dort die Heimreise an. Vielen Dank unseren Organisatorinnen – es war trotz kaltem Wetter ein tolles Wochenende mit vielen schönen Momenten!

MICHELLE SCHNEIDER

Dieser Artikel blieb leider irgendwo in den Weiten des elektronischen Universums zwei Monate lang liegen – die NBB-Redaktion hofft trotzdem auf Beachtung und dankt den turnenden Damen für ihre Nachsicht.



Der Damenchor in Strassbourg oder: wie man sich eine Geburtstagstorte erschleicht ...



Gerade reiselustig konnte man die 34 Damen, die sich am Bahnhof in Aadorf trafen, nicht nennen, war es doch 6.15 Uhr morgens. Ein Prosecco und feine Brötli brachten dann aber bald die richtige Stimmung. Zügig gings in Richtung Basel, über die Grenze und dann nach Colmar. Dort tauchten die Frauen erst einmal ein in die Weihnachtsmarkt-Atmosphäre im „Klein-Venedig“ des Elsass. Feine Flammkuchen, Glühwein, Gewürz-Gebäck, frau liess es sich gut gehen im schön geschmückten Städtchen. Dann - oh je - trat Action ein: Eine Gruppe von Damen hatte Mühe mit der Geografie, irrte im Städtchen umher und traf mit etlicher Verspätung beim Car ein. Dies wurde erst mal mit grossherziger Toleranz bedacht. Nach einer halben Stunde Fahrt kam die «Amadeus Princess» in Sicht, das Hotelschiff, das die Damen während der Nacht nach Strassbourg bringen würde. Einschiffen, Kabinenbezug, dann Treffpunkt Apéro auf dem Oberdeck, mit Vorstellung der Crew. Ein fünfgängiges Dinner in festlichem Ambiente. war angesagt. Da plötzlich wieder Action: Die Lichter gehen aus. Happy Birthday ertönt aus dem Lautsprecher, zwei mit Kuchen und Wunderkerzen bewehrte Kellner steuern direkt auf einen Damenchor-Tisch zu. Dort, mit weit aufgerissenen, rehbraunen Augen, schockstarr, sitzt unsere Kassierin, Cornelia Sutter. Hat sie sich etwa mit unserem Reisegeld selber einen Geburtstagskuchen spendiert? Sie hat doch im Februar Geburtstag! Flexibel wie sie ist, spielt sie das Spiel mit, frau will ja den Damenchor nicht blamieren. Der Rest der Gruppe stimmt begeistert ein und feiert das vermeintliche Geburtstagskind. Im Applaudieren sind wir ja gut! Und die Auflösung des Rätsels, später, mit gedämpfter Stimme: Die Namensvetterin feierte diesen Sommer einen runden Geburtstag und hatte der Crew den Auftrag gegeben, den ersten

Drink jeder Frau in der Bar auf ihre Rechnung zu schreiben. Und was schloss die Crew scharfsinnig daraus? Hier hat jemand Geburtstag! Man fragte also inkognito eine Gesangsschwester, indem man ihr die Identitätskarte unter die Nase hielt. Worauf sie identifizierte – aber leider die falsche Dame. Nun, wer die beiden Cornelias kennt, weiss, dass man sie nie und nimmer verwechseln kann. Die eine schwarze Haare, kurz, die andere blonde Mähne, gewellt... Wie auch immer, unsere Youngster-Sängerin schaffte das – und schanzte der falschen den falschen Geburtstagskuchen zu. Tapfer halfen alle beim Vertilgen, man wollte sich keine Blösse geben und wahrte den Schein. Niemand von den restlichen Gästen oder der Crew bemerkte den Schwindel.

Nun war klar, die aufgefütterten Kalorien mussten in der Bar wieder heruntergeschakt werden. Den Anfang machte – wer wohl? – unsere immer noch absolut fitte Isabella Bieri. Hüftenschwingend motivierte sie die Frauen reihenweise auf die Tanzfläche. Angesichts des offensichtlichen Frauen-Ueberhangs behalf man sich mit Kreistänzen und ekstatischem Gliederschütteln. Später dann folgten sogar Tangos und sonstige Schmachtfetzen. Damenchor-Frauen sind schliesslich vielseitig begabt. Kurz: Sie verwandelten die Bar in einen Hexenkessel, der Pianist griff feurig in die Tasten, die Sängerin verstieg sich in ungeahnte Höhen, die ihr anscheinend selber unheimlich waren, und das Publikum ging voll mit. Einige Frauen fanden dann erst nach dem Mitternachts-Snack und weiteren bewegten Stündchen den Weg in die Kabine.

Nach dem opulenten Frühstücksbuffet am nächsten Morgen war Ausschiffen angesagt. Die anderen Schiffspassagiere verlangten zu wissen, ob die tanzfreudigen Damen denn

auch wirklich ein Damenchor seien und singen könnten. Also schritt man zur Beweisführung und gab vor dem Schiff ein Ständchen. Dann gings bei Wind und Regen weiter in das festlich geschmückte Strassbourg. Leider war nach den Ereignissen in Paris die Polizei- und Militär-Präsenz nicht zu übersehen, was die Stimmung zu Beginn etwas trübte. Da Musik ein Stimmungsaufheller ist, griff man zu diesem Hausmittelchen und gab bei Bise im Windschatten des imposanten Münsters unverzagt ein kleines Konzertchen. Soviel darf immerhin gesagt sein: Es klang so schön, unter anderem die französischen Lieder, dass der Publikumsaufmarsch enorm war und es einigen Passanten die Tränen in die Augen trieb, übrigens auch den Damenchor-Frauen selber. Und wir sind sicher, dass es unsere Lieder waren und nicht der eisige Wind!

Anschliessend warfen wir uns wieder ins Marktgetümmel oder suchten uns ein gemütliches Restaurant, um uns aufzuwärmen, z.B. mit Original Choucrout nach Elsässer Art. Na - wenn man schon mal hier ist!

Um 15.30 war Treffpunkt beim Car-Parkplatz. Und – kaum zu glauben – die gleiche Gruppe von notorischen Zu-spät-Kommerinnen verlor aus unerfindlichen Gründen erneut die Orientierung und traf wieder mit Verspätung beim Bus ein. Dieses Mal war die Toleranz – verständlicherweise – nicht mehr ganz so gross. Aber man fand sich dann doch wieder – auch zu gemeinsamen letzten Liedern, als die Fahrt wieder zügig gen Ostschweiz ging. Am Sonntagabend um 20.00 Uhr trafen die 34 Damen müde aber beschenkt mit schönen Erlebnissen wieder in Aadorf ein. Ein grosser Dank geht an die Reiseleiterin Cornelia Edith Sutter, die das Ganze perfekt organisiert hatte. Und übrigens, zwei Dinge waren auf dieser Reise anders: Es wurde nicht gejasst und es fehlte Frau Hubers Appenzeller!

ERIKA BLEISCH IMHOF



Ereignisreicher Monat für Balterswiler Turner Jugi gewinnt Jägerballturnier



Die siegreichen Jägerballer mit ihren Betreuern

Kaum ein Wochenende verging, an dem die turnenden Vereine aus Balterswil nicht in irgendeiner Form aktiv waren. Zum Teil durften sehr schöne Erfolge gefeiert werden.

Den Anfang machte die Jugi, die am Hallenjägerballturnier in Romanshorn alle Spiele gewann und souverän den Siegerpokal in Empfang nehmen durfte. Danach starteten die Aktiven an der Hinterthurgauer Korbballmeisterschaft in Münchwilen, die sie mit einem guten dritten Rang abschlossen. Ebenfalls die Bronzemedaille ergatterte die Unihockeyriege am Turnier in Degersheim. Eine Woche später reichte es am Turnier in Gossau für den vierten Rang. Dort nahm auch der Turnverein teil, welcher mit etwas Pech knapp die Halbfinals verlor und fünfter wurde. Abgerundet wurde dieser ausgefüllte Monat von den diversen Chlausanlässen.

MARIUS STARK

Spezieller Event für die Balterswiler JungturnerInnen Jugi-Chlaus in der Eishalle Bergholz

Der diesjährige Jugi-Chlaus fand ausnahmsweise in der Eishalle Bergholz in Wil statt.

Während zwei Stunden stand die gesamte Eisfläche fürs Eislaufen zur Verfügung. Total 70 Kinder und Eltern nutzten die Gelegenheit für ein kleines Eishockeyspiel, Fangis oder gemütliches Eislaufen. Die Stimmung war toll und auch gelegentliche Stürze konnten niemandem etwas anhaben. Und als doch einmal ein paar Tränen die Wangen herunterkullerten, überraschte der Eismeister mit einer spontanen Fahrt in der Eisreinigungsmaschine. Während das Eis nach einer Stunde geputzt wurde, gab es einen kleinen Znüni. Es standen dazu Weggli und Getränke bereit. Kaum war die Eisfläche wieder gefroren, stürmten alle Richtung Eingangstor. So verging der Sonntagmorgen wie im Flug.

CÉDRIC SCHNEIDER



Zum Schluss traf man sich noch zu einem Gruppenfoto, bevor es auf die Heimreise ging.



M. HUBMANN

Zimmerei
Bauschreinerei

Umbauten
Neubauten
Treppenbau

Liefern und montieren von Fenstern
Isolationen

Vermietung von Partyzelten & Festbestuhlungen

8363 Bichelsee
Hauptstrasse 21
☎ 071 - 971 11 53

Volleyballerinnen unterwegs in St.Gallen Wehe wenn sie losgelassen ...



Eigentlich ist es ja recht mutig, wenn man im Frühling schon ein Datum wie den 7. November abmacht für einen Ausflug in strahlendem Sonnenschein und Wärme. Wer hätte denn geglaubt, dass das so gut klappt – ausser vielleicht die Wetterverantwortliche!?

Das Postauto fährt um 8.35 Uhr in Balzerswil ab - mit 10 laut schwatzenden Frauen mehr an Board als sonst – alle tragen etwas sichtbar Grünes – das ist der Dresscode. In Wil beeilen wir uns den Zug zu erwischen – geschafft – Gallusstadt wir kommen! Und kaum aus dem Bahnhof gibt's schon die erste Kaffeepause mit Gipfeli zur Stärkung für das Monsterprogramm das sich Esther, Renate und Andrea für uns ausgedacht und organisiert haben. Mitten auf dem Flohmarkt treffen wir unsere Stadtführerin, die sich redlich bemüht uns die Geschichte der Erker und der Jugendstilhäuser in den Gassen der Altstadt näher zu bringen – ist ja schon

interessant wie jeder immer noch besser und schöner und grösser bauen wollte – wie im richtigen Leben halt. Die Stiftsbibliothek beeindruckt uns alle – 160'000 Bücher hat's da und die meisten kann man ausleihen und lesen, wenn man denn die Schrift entziffern kann. Die Kathedrale zeigt sich uns sehr schnörklig-gülden-bunt. Der irische Mönch Gallus hat um 612 hier eine einsame Zelle gegründet. Gut 100 Jahre später wurde über seinem Grab die erste Klosterkirche errichtet ...

Der Hunger treibt uns ins NAZ = National/zum goldenen Löwen zu superguten Salaten mit speziellen Saucen und megafinen Käseküchlein verschiedenster Art. Aber für Kaffee bleibt keine Zeit!

Wir ziehen weiter und hören am Fusse der Mühleggabahn von Renate die Geschichte von Gallus und dem Bären – den Anfang – das Ende gibt's am Mannenweiher auf den Bänken an der Sonne. Wir sehen Leute in Badehosen



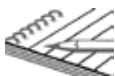
(ein gestrandeter Wal) am sonnenbaden – einer wagt sich sogar ins Wasser – nicht lange! Wir wandern den Weiher entlang bis zum Restaurant «Scheitlinbüchel» – endlich Kaffee – und ein Gebäck mit komischem Namen. Wir geniessen die Sonne und die Wärme und spazieren langsam zurück zur Bahn. In den letzten Sonnenstrahlen noch ein Fotoshooting. Zurück in der Stadt führt uns Esther durch schmale Gassen zu einer Haustüre, wo die WG «Ich, Du und dr Ander» zuhause ist. Ihr Göttibub Simon lässt uns in seine Wohnung und wir bekommen eine Lektion in Cocktail-Zubereitung. Caipirinha, Pina Colada, Mai Tai, Cosmopolitan und Cinderella können wir probieren zu «shaken» – sooo viel Alkohol, sooo viel Fruchtsaft und Beilagen – es ist gar nicht so einfach das so hinzubekommen, dass es schmeckt wie es schmecken sollte – auch nicht so richtig gut schmeckende werden getrunken – naja – jedenfalls macht es allen riesig Spass – wir werden immer lustiger!

Zum Abschluss und Abrundung eines wunderbar schönen Tages gehen wir zum z'Nacht in die Katharinengasse 6 zu «Kostas dem Griechen» – der Sohn, der jetzige Wirt schmeisst den Laden mit viel Schwung und Theater – irgendwie ist das ganze Lokal eine grosse Familie – da wird alles aufgefahren was nach Griechenland schmeckt und aussieht – wir sind alle begeistert und schlemmen und essen viel und lange – was auch gut ist nach unserem Apéro. Am Ende müssen wir uns noch sputen den Zug zu erwischen, der Anschluss hat mit dem letzten Postauto. müde, kugelrund und zufrieden kommen wir zuhause an. Ganz vielen Dank an das OK – wirklich super gemacht!

MONIKA HUWILER

Adventsfenster am 6. Chlausbesuch in der Bäckerei





Veranstaltungen

Dezember 2015

FR	11.12.	17:00	Lichterweg	KGH Auenwies	Kirchgemeinden
SA	12.12.	18:30	Jungschar Weihnachtsfeier		BESJ
SA	12.12.		Jubilarenehrung	Traber Turnhalle	Politische Gemeinde
SO	13.12.	16:00	Kirchenkonzert	Kath. Kirche	Musikgesellschaft
DO	17.12.	14.00	Ökum. Adventsfeier	KGH Auenwies	Seniorenkreis
SA	19.12.	10:00	Waldtag Balterswil		Kathrin Martin
SO	20.12.	10:00	Sonntagsschule	KGH Auenwies	Evang. Kirchgemeinde
SO	20.12.	17:00	Konzertanter Gottesdienst	Evang. Kirche	Evang. Kirchgemeinde / Singkreis
DO	24.12.	11:00	Kindervollmondtreff	Vollmondbar	Historischer Verein
DO	24.12.	17:00	Krippenfeier	Bichelsee	Kath. Pfarrgemeinde
DO	24.12.	22.30	Christmette	Dussnang	Kath. Pfarrgemeinde
FR	25.12.	10.00	Weihnachtsgottesdienst	Bichelsee	Kath. Pfarrgemeinde

Januar 2016

FR	01.01.	16.00	Neujahrsapéro	KGH Auenwies	Politische Gemeinde
FR	01.01.	10.30	Neujahrgottesdienst	Kath. Kirche	Kath. Kirchgemeinde
SO	03.01.	09.00	Wortgottesdienst, Aussendung Sternsinger	Kath. Kirche	Kath. Kirchgemeinde
FR	08.01.	19.00	Hauptversammlung	Rest. Linde	TV Balterswil
FR	08.01.	19.00	Dankabend für MitarbeiterInnen	KGH Auenwies	Kath. Kirchgemeinde
SA	09.01.	14.00	Jungschar	Alte Landi	Jungschar
DI	12.01.	14.00	Mütter- und Väterberatung	Pfarrhaus Traber	Perspektive Thurgau
DI	12.01.	14.00	Chrabbel-Treff	Pfarrhaus Traber	Familienkreis
DO	14.01.	19.45	Übung	Bächelacker Eschlikon	Samariterverein
SA	16.01.	14.00	Turnunterhaltung Kindervorstellung	Turnhalle Traber	TSV/SVKT Bichelsee
SA	16.01.	20.00	Turnunterhaltung	Turnhalle Traber	TSV/SVKT Bichelsee
SA	16.01.	09.30	Podium Regierungsratswahlen	KGH Auenwies	CVP Ortspartei
FR	22.01.	14.00	Seniorenachmittag	KGH Dussnang	Evang. Kirchgemeinden
FR	22.01.	19.00	Jahresversammlung	Rest. Landhaus	DTV Balterswil
FR	22.01.	19.00	Help Gruppenstunde	alter Kiga Traber	Jungsamarter Help
FR	22.01.	19.30	Jahres-Eröffnungshöck	Rest. Linde	SG Balterswil-Ifwil
FR	22.01.	20.30	SVP Höck	Rest. Krone	SVP Ortspartei
SA	23.01.		Waldtag Balterswil		Kathrin Martin
SA	23.01.	14.00	Jungschar	Alte Landi	Jungschar
SA	23.01.	20.00	Turnunterhaltung	Turnhalle Traber	TSV/SVKT Bichelsee
SO	24.01.	19.30	Vollmondtreff	Vollmondbar	Historischer Verein
	28.01.-30.01.	18.00	Fastnachtsbar Balterswil	Haus Büchele Balterswil	TV Balterswil

Schulferien

24.12.-03.01. Weihnachtsferien Volksschulgemeinde

Entsorgung

DO 10.12. Papier-/ Kartonsammlung Sekundarschule

• Termine und weitere GemeineneWS sind jederzeit abrufbar unter: www.bichelsee-balterswil.ch